

Kronberger Bote

Wöchentliche Anzeigen- und Lokalzeitung für Kronberg im Taunus

mit den Stadtteilen Oberhöchstadt und Schönberg

Herausgegeben von A. Bommersheim • Theresienstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85 61 • Fax 0 61 74 / 93 85 50

31. Jahrgang

Freitag, 6. Februar 2026

Kalenderwoche 6

Superheldenparty im Kappen-Klub Kronberg: Rekord mit 194 Kindern auf der Bühne



Auf der Bühne tummelten sich unter anderem einige Marios und Luigis der Funtastics des KKK, die direkt mit guter Laune in den Nachmittag starteten.

Kronberg (nel) – Die Superheldenparty des Kappen-Klubs Kronberg verwandelte die Stadthalle in ein farbenfrohes und kinderfreundliches Karnevalssparadies. Dank engagierter Helfer waren die Kuchenthalke reichlich bestückt, das Waffeleisen in Betrieb, die Getränke gekühlt, die Orden gebastelt und das Bühnenbild bunt dekoriert. Besonders auffällig präsentierten sich die kleinen Gäste in fantasievollen Kostümen: Ein Astronaut schwebte durch die Reihen, Harry Potter zauerte mit Zauberstab, Bugs Bunny hoppelte schelmisch umher, ein Feuerwehrmann löschtte imaginäre Brände und Spiderman schwang sich akrobatisch durch die Menge.

Das neue Moderatorenteam, bestehend aus Arina, Louise, Mathilda und Pauline, leitete das Programm mit viel Schwung. „Bleibt einfach hier, nehmt Platz und feiert mit“, luden sie das Publikum ein. Alle vier traten zudem auch selbst in verschiedenen Tanzgruppen auf. 16 Gruppen aus sechs Vereinen des Hochtaunuskreises brachten insgesamt 194 Kinder auf die Bühne – ein Rekord für die Kindersitzung des Kappen-Klubs. Unter den Zuschauern und Beteiligten fiel besonders die starke Präsenz aus Königstein auf, die die Halle mit Leben füllte. Aber auch Gäste aus Bommersheim rundeten das regionale Flair ab, darunter das Kinderprinzenpaar des Bommersheimer Carnevalsvereins (BCV).

Präzise Choreographie

Die Funtastics der Kronberger Kappen eröffneten als Mario und Luigi mit präziser Choreographie. Danach sorgten sie als Elferrat für gute Stimmung. Passend zum Saisonmotto „Helde us de Kinnerstubb“ folgten die Springmäuse, die jüngsten Tänzerinnen des Vereins. Sie tanzten frisch und wild als Pippi Langstrumpf, ergänzt um den „kleinen Onkel“ und Herrn Nilsson.

Die Kronberger Solistin Lene begeisterte zum zweiten Mal mit ihrem Solo Gardetanz. Kurz vor dem Finale betrat die größte Gruppe

die Bühne: Die Crönchengarde mit 23 Tänzerinnen demonstrierte Spagate und Räder trotz enger Platzverhältnisse. Drei Gruppen der Plaschis aus Königstein entführten das Publikum auf eine Zeitreise: Die Smarties in die 70er mit einem ABBA-Tanz, die Gummibärchen, bestehend aus Zwei- bis Vierjährigen, die bereits zum zweiten Mal dabei waren, in die 80er mit Nenas „99 Luftballons“ und die Cookies mit einem aktuellen Social-Media-Tanz.

Aus Kransberg kamen trotz großer Anreise die mittlere Garde und ein Tanzduo mit anspruchsvollen Gardetänzen. Traditionell präsentierte sich das Bommersheimer Kinderprinzenpaar Emilio I. und Felina I. mit Hofstaat. Der Bommersheimer Carnevalsverein hingegen brachte die MiniMinis mit „Tief in

den Ozean“ und die Minis mit einem Tanz nach Rio. Der KV 02 Oberhöchstadt zeigte mit der kleinen Garde „König der Löwen“ und mit der mittleren Garde „Fire Girls“. Premiere feierten die Minimies des CV Stierstadt mit einem 90er-Hits-Showtanz. Die Stierstädter Minis allerdings wirbelten bunte Gefühle durcheinander in „Alles steht Kopf“. Höhepunkte waren zudem Mitmachmomente wie der fröhliche Gruppentanz zu „Gute Laune“, bei dem Kinder und Erwachsene gemeinsam die Hüften schwangen.

Zum Abschluss kehrten die Moderatorinnen Arina, Louise, Mathilda und Pauline zurück, ergänzt um Elferrat, Helferin Lotta und alle Auftrittsteams. Eine Polonaise zu „We Like to Move It“ rundete den Nachmittag ab – Heilau und bis nächstes Jahr.



Auch die Springmäuse des KKK versprühten Energie auf der Bühne, passend dazu waren sie verkleidet als Pippi Langstrumpf.
Fotos: El Manshi

FEHN
Uhrmacher
Goldschmiede &
Edelmetallverwertung
Friedrich-Ebert-Str. 14
61476 Kronberg
Tel.: 06173 1022

Seit über 10 Jahren für Sie da!



**HÖRAKUSTIK
LOMBARDI**

Damit Hören wieder Spaß macht!

Frankfurter Straße 1 | Kronberg
Tel. 06173 99 66 580 | www.LombardiAkustik.de

Kunsthandel Henel
Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Burgstraße 2 - 4,
65183 Wiesbaden - Tel. 0611/58 25 204
www.henel.de

Einladung zum Trauergesprächs-Kreis

Kronberg (kb) – Der Verlust eines geliebten Menschen verändert das Leben tiefgreifend. Trauer kennt keinen festen Zeitplan, keinen richtigen oder falschen Weg. Sie braucht Raum, Zeit und Menschen, die zuhören. Der BETESDA – Ambulante Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst, Friedrichstraße 50, lädt trauernde Menschen ein, sich in einem offenen Trauergesprächskreis zu begegnen. In einem geschützten und wertschätzenden Rahmen haben Betroffene die Möglichkeit, über ihre Erfahrungen zu sprechen, Gefühle zu teilen oder einfach da zu sein – ohne Erwartungsdruck, in gegenseitigem Respekt und Verständnis. Die Gesprächskreise bieten Halt, Orientierung und das Wissen, mit der eigenen Trauer nicht allein zu sein. Jede und jeder ist willkommen – unabhängig davon, wie lange der Verlust zurückliegt. Das nächste Treffen findet am Dienstag, 10. Februar, von 17 bis 18.30 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Spende ist willkommen. Die Trauergesprächskreise werden von qualifizierten, ehrenamtlichen Trauerbegleiterinnen einfühlsam vorbereitet und begleitet. Eine Anmeldung ist unter Telefon 06173-926326 oder per E-Mail an trauerbegleitung@betesda.de möglich. Hier können auch weitere Informationen erfragt werden. Die Treffen finden regelmäßig am zweiten Dienstag eines Monats statt. Der Beratungsdienst freut sich darauf, Betroffene auf ihrem Weg ein Stück zu begleiten.

Letzte Taizé-Andacht

Oberhöchstadt (kb) – Die Evangelische Kirchengemeinde Oberhöchstadt lädt herzlich zur letzten Taizé-Andacht dieses Winters ein, das Thema ist „Dankbarkeit“. Gebete und Texte, die mit vielen Kerzen stimmungsvoll erleuchtete Kirche, meditative Gesänge und eine Zeit der Stille laden ein, innezuhalten und Gott nahe zu kommen. Die Andacht findet am Freitag, 13. Februar, um 18 Uhr in der evangelischen Kirche in Oberhöchstadt, Albert-Schweitzer-Straße 2, statt. Die Gemeinde freut sich auf alle Besucherinnen und Besucher.

Genuss für einen guten Zweck in der Villa Blascheck in Mammolshain



Volker Bewersdorf, Carola Krebsbach und André Paegert (v. l.) bereiteten das afrikanische Menü zu.

Fotos: Wreth

Kronberg (ivy) – Der Abend begann mit dem Läuten von Glocken. Dabei handelt es sich um das traditionelle Zeichen der Heilig-Geist-Schwestern, wenn um 12 Uhr gegessen wird, erläuterte Max-Werner Kahl. Es war zwar nicht das Original des „Perfekten Dinners“, das jede Woche im Fernsehen serviert wird, aber ein ansehnlicher Ableger. In der Mammolshainer Villa Blascheck, in der die Ordensschwestern zuhause sind, wurden gut 35 Gäste bewirtet. Am Ende freute sich Initiator Max-Werner Kahl über Spenden von 5.000 Euro. Zunächst begrüßte er Sister Theresia, die Leiterin der Internationalen Heilig-Geist-Schwestern in Mammolshain. Sister Theresia ergriff das Wort und hieß ihrerseits die anwesenden Gäste im Internationalen Zentrum willkommen. Im Jahr 1950 wurde die Apostolische Lebensgesellschaft der Heilig-Geist-Schwestern von Pater Bernhard Bendel in Mammolshain gegründet. „Nach ihrer Gründung breitete sich unsere Ordensgemeinschaft auf andere Kontinente aus, darunter Afrika, Indien, Amerika und die Philippinen. Heute zählt unser Orden insgesamt 576 Schwestern: 314 afrikanische Schwestern, 260 indische Schwestern und zwei deutsche Schwestern“, stellte Sister Theresia die Geschichte des Zentrums vor. Derzeit gibt es zwei Provinzen in Indien (Atma Dhara und Andhra Pradesh) sowie eine Provinz in Tansania, und eine weitere Provinz befindet sich gegenwärtig im Aufbau. Jede Provinz verfügt über eine eigene, unabhängige Leitung, dennoch sind alle durch ein gemeinsames Zentrum mit einer Internationa-

len Leitung miteinander verbunden. Dabei stellt die Internationale Leitung das höchste Leitungsorgan des Ordens dar. Laut Sister Theresia fungiert das Internationale Zentrum in Mammolshain als eine Koordinationsstelle für die Spenden und Wohltäter. Einseitig werden die Spenden der Wohltäter gesammelt und andererseits werden für die Geldgeber in Deutschland steuerlich anerkannte Spendenquittungen ausgestellt. Zudem wird hier für die Geldgeber sicherge-

stellt, dass ihre Spende dem Zweck zugute kommt, den sie vorab ausgewählt haben. Max-Werner Kahl drückte deutlich seine Freude über die erschienenen Gäste und Afrika-Unterstützer, die an diesem Abend ihren Weg in die besondere Kulisse der Villa Blascheck gefunden haben, aus. Die Einnahmen für das folgende Afrika-Menü gehen zum größten Teil in eine Photovoltaikanlage im Massailand am Fuße des Kilimandscharo. Mit dem Sonnenstrom soll der Klinikkomplex in Lekrumuni versorgt werden, damit kontinuierlich operiert werden kann und wegen der häufigen Blackouts keine Zwangspausen eingelegt werden müssen. Das Menü zubereitet hat ein Team des Fernsehsenders Vox, bestehend aus Volker Bewersdorf, Carola Krebsbach und André Paegert.

„Das ist nicht nur unser Hobby, das ist schon eine Leidenschaft“, erzählte Volker Bewersdorf und zeigte ebenfalls seine Freude über das Benefizessen in Mammolshain. Die Vorspeise wurde auf Löffeln hereingetragen: Maiscreme mit Tomatenrelish machte die Runde. Danach folgte ein afrikanischer Erdnusseintopf mit Geflügel, ehe das knusprige Spanferkel aus dem Taunus, garniert mit Süßkartoffelstampf und Gemüse, als Hauptgang aufgetragen wurde. Als Nachspeise mundete eine afrikanische Pistazienspeise.

Zum Gelingen trugen auch die Dienste des Weinexperten Achim Höfig bei, der einen Tropfen aus Rheinhessen entkorkte, und die charmante Bedienung durch Uli Grym. Als Wohltätigkeits-Wiesel entpuppte sich Angelika Riedel, die dafür sorgte, dass die Spenden im richtigen Topf landeten.

Im Anschluss überreichte Kahl den Köchen noch verschiedene Kochutensilien, darunter ein Satz Kochlöffel aus afrikanischem Bambus, als Dankeschön. Zwischendurch sorgten die Heilig-Geist-Schwestern mit der Darbietung eines Gebets in Kiswahili, bei dem die Gäste freudig mitklatschten, für das gewisse afrikanische Flair.



Max Werner Kahl (1. v. r.) überreichte der Kochmannschaft kleine Anerkennungspreise.

Posthaus: FDP Kronberg sieht Bestätigung

Kronberg (kb) – Das Posthaus Hotel Residenz wird seit dem 1. Januar durch Co-Rents als „Posthaus Aparthotel Residenz“ weitergeführt – mit dem Angebot von Apartments. Damit setzt sich nach Auffassung der FDP Kronberg im Taunus eine privatwirtschaftliche Perspektive für den Standort durch – ohne dass die Stadt selbst in die Rolle eines Hotel- oder Gastronomiebetreibers gedrängt wird. Co-Rents positioniert sich als Anbieter von „Serviced Apartments“ und bewirbt insbesondere komfortorientierte, flexibel buchbare Aufenthalte.

Der Vorsitzende Holger Grupe erklärt: „Privat vor Staat – auch hier wieder ein schönes Beispiel dafür, dass aus Wirtschaft und Gesellschaft oft die kreativeren Lösungsvorschläge kommen. Eine Stadt oder Kreis sollte zudem kein Gastronom oder Hotelier sein.“

Noch letzten Sommer beim Nachtragshaushalt 2025 hat eine Mehrheit der Stadtverordneten gegen die Stimmen von FDP und KfB für den Erwerb des Posthauses mit städtischen Mitteln in Höhe von 3,8 Millionen Euro gestimmt. Im Dezember wurde auf Antrag der FDP beim Haushalt ein „Sperrvermerk Posthaus“ beschlossen. Stefan Griesser, haushaltspolitischer Sprecher der FDP Kronberg,

betont: „Wir haben es von Anfang an abgelehnt, dass die Stadt das Posthaus für 3,8 Millionen Euro kauft. Angesichts der knappen Finanzmittel haben wir uns für klare Prioritäten eingesetzt und wollen das Geld lieber für die Sanierung von Kitas und die Sportanlagen zum Beispiel des EFC Kronberg ausgeben.“ Auch die Fraktionsvorsitzende Kristina Fröhlich kritisiert die damalige Stoßrichtung anderer Fraktionen deutlich: „Obwohl es noch nicht einmal ein Konzept für die Weiterentwicklung gab, wollten andere Fraktionen natürlich das Posthaus kaufen, als wenn es unbegrenzte Mittel des Steuerzahlers gäbe. Wir sind froh, dass die Vernunft inzwischen besiegt hat.“

Die FDP Kronberg sieht in der nun realisierten privaten Weiterentwicklung des Standorts ein Signal für eine kommunale Politik, die sich auf Kernaufgaben konzentriert. Auch beim Baufeld am Bahnhof setzt die FDP auf eine privatwirtschaftliche Weiterentwicklung. Überall dort, wo private Investoren oder Initiativen das Heft in der Hand haben, wie beim Konzertsaal, dem Hotel, dem Bahnhof oder den Schillergärten, gehe es voran, überall dort, wo die öffentliche Hand im Spiel ist, dauere es für gewöhnlich lange.

Buchtipps

Aktuell

Abschiede

von Julien Barnes; aus dem Englischen von Gertraude Krueger; KiWi 2026; 23 Euro

Julien Barnes hat sich in seinen Werken immer wieder neuen Themen zugewandt. Zum Beispiel in „Der Lärm der Zeit“ der Musik am Beispiel von Schostakovic, in „Der Mann im roten Rock“ um medizinischen Fortschritt und zuletzt in „Elizabeth Finch um Religion und deren Rolle in der Weltgeschichte. Mit 80 Jahren hat Julien Barnes jetzt sein letztes Buch veröffentlicht. In „Abschied“, so der Titel des Buches, setzt er sich in fünf Kapiteln (oder besser Teilen) sehr persönlich mit seinem Leben als Schriftsteller auseinander. Es ist eine fiktive Geschichte, mit der er humorvoll durch sein Leben streift. Mal tritt er uns als alter Mann gegenüber, dann stellt er sich uns als junger Schriftsteller vor. Ein Kapitel hat den Titel „Beherrschbar“. Barnes ist an einer unheilbaren, aber „beherrschbaren“ Krankheit erkrankt, und darauf bezieht sich dieser Teil des Buches. Es ist faszinierend, wie Julien Barnes Gedanken und Themen ineinanderfließen lässt. Wie ernst und gleichzeitig humorvoll dieser Abschied von uns beziehungsweise von ihm ist. Das letzte Kapitel hat den Titel „Nirgendwohin“ und beantwortet die Frage, wohin ein Abschied führt, „auf den keine Ankunft folgt“.

„Ich bin mir bewusst, dass ich bald nur noch in Form von Büchern im Regal und einer Sammlung biographischer Anekdoten existieren werde.“

Das ist im Fall von Julien Barnes sehr viel und wir können ihm dafür nur dankbar sein.



Amtliche Bekanntmachung

Kronberg (kb) – Gemäß § 5a BekanntmachungsVO sowie § 8 Absatz 1 der Hauptsatzung der Stadt Kronberg wird nachrichtlich darauf hingewiesen, dass auf der Internetseite der Stadt unter <https://kronberg.ratsinformationsmanagement.net/> Folgendes bekannt gemacht worden ist: Einladung zur 29. Sitzung des Ortsbeirats Kronberg (Dienstag, 10. Februar, Rathaus, Sitzungssaal), zur 30. Sitzung des Ortsbeirats Schönberg (Mittwoch, 11. Februar; Taunushalle Schönberg, Mehrzweckraum Untergeschoss) sowie zur 29. Sitzung des Ortsbeirats Oberhöchstadt (Donnerstag, 12. Februar, Dalleshaus, Herbert Alsheimer Saal).

Fastnachtsgottesdienst

Kronberg (kb) – Mit Helau und Halleluja wird am Sonntag, 8. Februar, in der Johanniskirche, Friedrich-Ebert-Straße 18, Gottesdienst gefeiert. Große und kleine Jecken, Fastnachtsfreunde und Fastnachtsmuffel sind gleichermaßen eingeladen. Der Beginn ist um 10 Uhr. Wer mag, kommt gerne kostümiert.

Impressum

Kronberger Bote

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2
61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsleitung: Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Verlagsleiter: Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Geschäftsstelle: Theresenstraße 2
61462 Königstein

Redaktion: Ivy Wreth
redaktion-kb@hochtaunus.de

Telefax: 06174 / 9385 60 u. 9385 50

Auflage: 9.600 verteilte Exemplare
für Kronberg mit den Stadtteilen
Oberhöchstadt und Schönberg

Preisliste: z. Zt. gültig Preisliste Nr. 44
vom 1. Januar 2026

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann,
Gelnhausen

Internet: www.taunus-nachrichten.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Apotheken-

Dienst

Nachtdienst – Sonntagsdienst – Feiertagsdienst

- | | |
|-------------|--|
| Do., 05.02. | Taunus Apotheke
Friedrich-Ebert-Str. 4, Schwalbach
Telefon: 06196 86070 |
| Fr., 06.02. | Alte Apotheke
Limburger Straße 1 A, Königstein
Telefon: 06174 21264 |
| Sa., 07.02. | Kur Apotheke
Frankfurter Straße 15, Kronberg
Telefon: 06173 940980 |
| So., 08.02. | Rats-Apotheke
Borngasse 2, Kronberg
Telefon: 06173 61522 |
| Mo., 09.02. | Thermen Apotheke
Am Bahnhof 7, Bad Soden,
Telefon: 06196 22986 |
| Di., 10.02. | Hof Apotheke
Friedrich-Ebert-Str. 16, Kronberg
Telefon: 06173 79771 |
| Mi., 11.02. | St. Barbara Apotheke
Hauptstraße 50, Sulzbach
Telefon: 06196 71891 |

Vier Ensemble des Feuermann Konservatoriums überzeugten



Kaien Otake und Nadja Zimmer gehen als jüngstes Cello-Duo des Feuermann Konservatoriums dieses Jahr in den Kammermusik-Wettbewerb von „Jugend musiziert“.

Kronberg (pf) – „Die spielen richtig gut Cello“, verriet der junge Zuhörer in der ersten Reihe des Carl Bechstein Saals im Casals Forum am Donnerstagabend nach einem kurzen Blick ins Konzertprogramm seinem gleichaltrigen Freund.

Und er hatte recht. Kein Wunder, ist er doch ebenfalls Cello-Schüler im Emanuel Feuermann Konservatorium und in derselben Altersgruppe II wie Kaien Otake und Nadja Zimmer. Der Zwölf- und die Elfjährige eröffneten am Donnerstagabend als Cello-Duo das Konzert der Schülerinnen und Schüler, die sich in diesem Jahr in der Kategorie Kammermusik für die Teilnahme am Wettbewerb „Jugend musiziert“ angemeldet haben. Es war gleichsam ihre Generalprobe, denn bereits drei Tage später am Sonntag stellten sie sich in Friedrichsdorf beim Regionalwettbewerb erstmals der Jury.

Schon eine Woche später geht es in Frankfurt weiter, verriet Cello-Dozent Erik Richter in seinen Begrüßungsworten dem zahlreich erschienenen Publikum. Er hat im Unterricht die beiden Cello-Duos sorgfältig auf den Wettbewerb vorbereitet. Gemeinsam mit seiner Geigen-Kollegin Annette Ziegler, ebenso professionelle Dozentin der fünf Geigerinnen, die sich dieses Jahr einmal als Quartett, das zweite Mal als Duo bei „Jugend musiziert“ vorstellen, hat er die künstlerische Leitung des Feuermann Konservatoriums inne. Vier Streicherensemble nehmen in diesem Jahr mit drei, das Violin-Quartett sogar mit vier Werken aus unterschiedlichen Jahrhunderten am renommierten Wettbewerb teil. Denn ihr erster Beitrag, die berühmte Arie der Königin der Nacht „Der Hölle Rache kocht in meinem Herzen“ aus Wolfgang Amadeus Mozarts Oper „Die Zauberflöte“, hat ihre Lehrerin Annette Ziegler eigens für sie und ihre vier Geigen arrangiert.

Kaien und Nadja begannen mit einem Duo für zwei Violoncellos des 1875 in Kiew geborenen deutsch-russischen Komponisten Reinhold Glière. Danach spielten sie ein Duett für zwei Violoncellos des 20 Jahre später geborenen

Paul Hindemith und als drittes Stück einen Bolero aus dem Werk Duo Nr. 4 op. 103 des 1779 geborenen Cellisten und Cellolehrers Friedrich August Kummer.

In der Altersgruppe III stellen sich Carlotta-Marie Kunz und Sarah Elisa Kunze, beide 15 Jahre alt, Mona Hackert, 13 Jahre alt, und die elfjährige Alma Tamina Huhn als Violin-Quartett der Wettbewerbs-Jury. Sie präsentierte nach ihrer bravurösen Interpretation der Mozart-Arie ebenso überzeugend „Allegro moderato“ aus dem Quartett für vier Violinen G-Dur op. 107 des zu Beginn des 19. Jahrhunderts geborenen Komponisten und Dirigenten Ignaz Lachner.

Als drittes Stück spielten sie aus dem Konzert für vier Violinen von Georg Philipp Telemann den Satz „Largo e staccato“ und zum Abschluss „Molto Allegro“ aus dem Quartett für vier Violinen der polnischen Komponistin Grazyna Bacewicz. Als Cello-Duo gehen Nele Anouk Bätzner und Biram Eldar, 14 und 15 Jahre alt, in der Altersgruppe IV in den Wettbewerb. Ihr erstes Werk war die fünfsätzige Sonate Nr. 1 des 1688 in Amsterdam geborenen niederländischen Komponisten Jakob Klein. Danach spielten sie aus der Suite op. 16 des 1843 in Prag geborenen böhmischen Cellisten und Komponisten David Popper den Satz „Andante grazioso“ und zum Abschluss „Allegro prestissimo“ aus der Sonate G-Dur des in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts lebenden Jean-Baptiste Barrière. Er war der bekannteste und virtuoseste Cellist seiner Zeit.

Ebenfalls in der Altersgruppe IV stellt sich noch einmal Carlotta-Marie Kunz mit ihrer Duo-Partnerin, der gleichaltrigen Eva Hackert, der Wettbewerbs-Jury. Sie präsentierte überzeugend „Allegro“ aus der Sonate a due violini B-Dur von Antonio Vivaldi, „Moderato“ und „Allegro moderato“ aus den Études – Caprices op. 18 des polnischen Violinisten und Komponisten Henryk Wieniawski und „Allegro“ aus der Sonate pour deux violons op. 56 von Serge Prokofieff.

Alle vier Ensemble begeisterten das Publikum mit ihren Leistungen und freuten sich über den langanhaltenden hoch verdienten Applaus. Als sich zum Konzertabschluss die neun Musikerinnen und Musiker und ihre beiden Lehrer noch einmal auf der Bühne versammelten, meinte Beate Rüskamp, Verwalterin des Konservatoriums, die sich bei Annette Ziegler und Erik Richter mit Frühlingsblumensträußen für ihre sorgfältige Vorbereitungsarbeit bedankte, es sei schon etwas anderes, im wöchentlichen Unterricht zu spielen oder auf einer veritablen Bühne vor Publikum. Daher sei das Konzert als Generalprobe so wichtig. Nach den glänzenden Darbietungen der vier Ensemble aber waren sich alle im Zuschauerraum sicher, besser hätten sie sich nicht auf den Wettbewerb vorbereiten können.



Zum hoch verdienten Schlussapplaus versammelten sich die neun jungen Musikerinnen und Musiker noch einmal gemeinsam auf der Konzertbühne.
Fotos: Wittkopf

Mach deinen Liebsten eine Freude und pflanze einen Baum!
PLANET TREE
www.planet-tree.de

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von

MÖBELLAND
HOCHTAUNUS

Niederstedter Weg, im Gewerbegebiet 61348 Bad Homburg

XXXLutz

mömax

Ein Teil unserer heutigen Auflage enthält eine Beilage von

Hérberth
Getränkemarkt
Im Kronthal 12-16
61476 Kronberg

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

Auslagestellen Kronberger Bote

Getränke Herbert
Stadt Kronberg Katharinenstraße
Bürger Büro, Berliner Platz 3-5
Kaiserin-Friedrich-Haus,
W.-Schwagenscheid-Str.
Ernst-Winterberg-Haus,
Frankfurter Straße 30 a
Aral-Tankstelle,
Frankfurter Straße 52
Esso-Tankstelle,
Frankfurter Straße 15
Mycom 24 Kiosk,
Berliner Platz (ehemals Naspa)
Auge & Ohr, Friedrich-Ebert-Str. 4
Bücherstube, Friedrich-Ebert-Str. 5
Friseur, Friedrich-Ebert-Str. 1
Kronberger Kino,
Friedrich-Ebert-Str. 1
Stadtbücherei, Tanzhausstraße
Textilpflege, Hainstraße 16
MTV, Schülerwiesen 1
Kiosk Bahnhof, Bahnhofstraße 36
Hi-Fi-Schmitt, Schillerstraße 20
Biokaiser, Limburger Straße 2
Aral-Tankstelle, Sodener Straße
Rewe Westerbachcenter
TEGUT, Frankfurt Straße 50
Opel Zoo, Am Opel Zoo 3



Anzeigenannahme:

Angelino Caruso

Tel. 06174 9385-66

caruso@
hochtaunus.de

OSTEO•NEA
Praxis für Osteopathie

Friederike Rasche

Osteopathin · zert. Kinderosteopathin
Physiotherapeutin · Heilpraktikerin
0151 176 738 61 · www.osteonea.de
Katharinenstraße 4 · 61476 Kronberg

Vortrag / Workshop
Heilsam umgehen mit den
veränderungen und Verlusten
des Lebens - mit Abschied und Trauer
Sa. 07.03.2026, 10-13 Uhr, 40 €
(Anmeldung bis 1 Woche vorher)



MARIETTA R. SCHÄFFER
Heilpraktikerin
Gestalttherapie
Trauerbegleitung
Naturheilkunde
Frankfurter Straße 13
61476 Kronberg
0 6 1 7 3 - 8 0 9 7 9 8
www.mariettaschaefner.de
praxis@mariettaschaefner.de

Drössler Parkett

Parkettleger- und Schreinermeisterbetrieb

Wir sanieren für Sie Ihre Parkettböden (aus ALT mach NEU).
Wir verlegen für Sie aus Meisterhand Parkett jeglicher Art.
Sachverständiger für Parkettböden
Besuchen Sie unser Parkett-Studio in der
Frankfurter Straße 71A in Kelkheim.
Termine nach Vereinbarung unter Tel. 06195 67 11 30
oder unter www.droesslerparkett.de



Coaching für Beruf und Karriere in der IT Branche!

Beruflich weiterkommen.
Probleme mit Kolleginnen und Kollegen
oder Vorgesetzten lösen. Wiedereinstieg
nach Jobpause richtig angehen.

Coaching für Führungskräfte, Product
Owner, Scrum-Master, Projektleiter,
Teammitglieder und Mitarbeitende im
IT-Umfeld in Liederbach.

Kennenlern-Termin buchen.
15-30 Minuten, kostenlos,
unverbindlich, online
www.successfully-coached.com

Ihr persönlicher PC-Helfer

Sie besitzen einen Computer, und er macht nicht, was er soll?
Ich helfe Ihnen, eine Lösung zu finden.

- Unterstützung für Windows PC (Notebook oder Desktop)
- Hardware- & Software-Installationen
- Updates / Datensicherung
- Einrichtung von Zusatzgeräten (Drucker, Scanner etc.)
- Umgang mit dem Computer und Anwendungsprogrammen
- Vor-Ort-Service
- Kaufberatung auf Wunsch und nach Bedarf

01522-452 3047
info@pc-bob.de



PC-Bob.de
Königstein im Taunus
Boris Bittner

Kronberger Bote



Am Aschermittwoch, 18. Februar,
traditionelles
Bürgelstollen

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung.

Regine & Bernd Bunne

Bürgelstollen 1 · 61476 Kronberg

Tel.: 06173 - 96 36 20 · 0172 - 59 54 844

OSTEO·NEA – Neueröffnung einer Osteopathie- und Kinderosteopathiepraxis

ANZEIGE

Am 5. Februar hat die Osteopathiepraxis **OSTEO·NEA** in Kronberg neu eröffnet. Inhaberin Friederike Rasche ist staatlich anerkannte Osteopathin, zertifizierte Kinderosteopathin, Physiotherapeutin und Heilpraktikerin.

Das Praxisangebot richtet sich an Erwachsene, Schwangere und Kinder. Besonders interessant daran ist, dass osteopathische und physiotherapeutische Ansätze miteinander kombiniert werden. „Mir ist es wichtig, dass jeder Patient individuell betrachtet wird und ich mir bewusst Zeit für ihr Anliegen nehme.“, berichtet die 29-jährige. Typische Beschwerdebilder die osteopathisch behandelt werden gehen von Rückenschmerzen über Verdauungsbeschwerden bis hin zur Migräne.

„Die Behandlung von Neugeborenen und Kleinkindern liegt mir ganz besonders am Herzen“, schwärmt Friederike Rasche. „Es ist etwas ganz Besonderes, eine Familie wachsen zu sehen und von der Schwangerschaft an zu begleiten.“ Häufig treten nach der Geburt Verspannungen, Trinkschwierigkeiten oder Asymmetrien auf, die meist schnell wieder gelöst werden können. Auch für die Mütter kann eine Untersuchung nach der Geburt sinnvoll sein, um eine bestmöglich ablaufende Rückbildung zu ermöglichen.

In den letzten 7 Jahren hat die neue Inhaberin vielfältige Erfahrungen in osteopathischen Praxen, Kinderphysiotherapie und in einer Kinderfrühförderung gesammelt. Diese Erfahrungen fließen nun in **OSTEO·NEA** ein, um Menschen individuell abgestimmt und medizinisch fundiert zu



behandeln. Der Name **OSTEO·NEA** steht dabei für Osteopathie und Neuanfang.

Termine sind ab sofort online, per Mail oder telefonisch buchbar.

OSTEO·NEA
Praxis für Osteopathie

www.osteonea.de
mail@osteonea.de
015117673861
Katharinenstraße 4
Kronberg

Großer Zuspruch für Schulung im Projekt „Demenzfreundliches Kronberg“



Die Teilnehmer brachten sich engagiert mit Beiträgen aus ihrem jeweils eigenen Erfahrungsumfeld ein.

Foto: Brüggemann

Kronberg (kb) – Rund 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen zur kostenfreien Schulung im Rahmen des Projekts „Demenzfreundliches Kronberg“ zusammen. Die Veranstaltung fand in der Villa Winter – dem Museum der Kronberger Malerkolonie – statt und stieß auf großes Interesse sowie eine sehr positive Resonanz.

Die Teilnehmer brachten sich engagiert mit Fragen und Beiträgen aus ihrem jeweils eigenen Erfahrungsumfeld ein. In der offenen Atmosphäre entwickelte sich ein lebendiger Austausch über den Umgang mit Menschen mit Demenz im Alltag – sei es im beruflichen Kontext, im öffentlichen Raum oder im privaten Umfeld. Eine Teilnehmerin fasste ihre Eindrücke wie folgt zusammen: „Frau Bär hat die Inhalte sehr kompakt, sachlich und zugleich äußerst interessant vermittelt. Auch die Organisation war bis ins Detail durchdacht – von der charmanten Location im Museum der Kronberger Malerkolonie bis hin zur freundlichen Bewirtung mit Wasser und leckeren Bre-

zeln.“ Katja Bär bedankte sich bei der Leiterin der Villa Winter, Ingrid Ehrhardt, für die Gastfreundschaft und die Bereitstellung der außergewöhnlichen Location, die wesentlich zum Gelingen der Veranstaltung beitrug.

Ingrid Ehrhardt erklärt, dass die Schulung sie animiert hat, künftig spezielle Angebote für Menschen mit Demenz in diesem Jahr in der Malerkolonie umzusetzen.

Das Projekt „Demenzfreundliches Kronberg“ verfolgt das Ziel, Berührungsängste abzubauen und Menschen im Alltag Sicherheit im Umgang mit Menschen mit Demenz zu vermitteln. Träger des Projekts sind der Rotary Club Kronberg und die Hans und Ilse Breuer-Stiftung. Die Stadt Kronberg hat die Schirmherrschaft übernommen.

Am Donnerstag, 19. März, findet eine erste Aufbauschulung statt und am Donnerstag, 26. März, eine weitere Basisschulung.

Weitere Informationen und Anmeldungen sind möglich per E-Mail an projekt-kronberg@breuerstiftung.de

Einladung zu öffentlicher Podiumsdiskussion „Kommunalwahl März 2026“

Kronberg (kb) – Wird die Stadt Kronberg im Jahr 2035 klimaneutral sein, wie es 2022 einstimmig beschlossen wurde? Welcher Wohnraum wird wann auf städtischem Gelände für wen gebaut und zur Verfügung stehen? Welchen Stellenwert hat die Kultur in Kronberg? Wie soll diese gefördert werden?

Die Kommunalwahl naht und der Verein Aktives Kronberg lädt zu einer öffentlichen Diskussionsrunde am Donnerstag, 19. Februar, ab 19 Uhr in die Stadthalle Kronberg, Raum Feldberg 1, ein. Damit wird den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit des direkten Austausches und des Vergleichs der Positionen aller in Kronberg aktiven Parteien und Wählergemeinschaften, unter anderem zu den oben genannten Fragen, gegeben.

Alle Kronberger Vertreter der Kommunalpolitik haben die Einladung zu dieser Veranstaltung frühzeitig mit Rückmeldefrist bis zum Samstag, 7. Februar, erhalten und können an diesem Abend ihrerseits die Chance nutzen, ihre Positionen in den Themenbereichen Stadtentwicklung, Umwelt und Kultur den Bürgerinnen und Bürgern vorzustellen. Die konkreten Fragen für diesen Abend werden den Parteien und Wählergemeinschaften nach deren Zusage vorab zugesendet, sodass eine Vorbereitung möglich ist. Erste Zusagen hat es bereits gegeben.

Die Bürgerinnen und Bürger, die am Abend persönlich teilnehmen, werden eigene Fragen stellen können. Außerdem besteht die Möglichkeit für den, der nicht persönlich teilneh-

men kann, bis zum Sonntag, 15. Februar, per E-Mail an mail@aktiveskronberg.de Fragen zu senden, wobei die Nennung der persönlichen Daten Bedingung ist. Diese Fragen werden dann in den Ablauf der Diskussion eingebracht. Der Verein bittet um eine sachliche und zielgerichtete Beteiligung, wobei es vorrangig um Themen der Stadtentwicklung sowie der Umwelt- und Kulturbelange in Kronberg gehen soll. Statements können nicht berücksichtigt werden.

Der Kronberger Jugendrat wird als Podiumsgast vertreten sein, Schülervertreter der Altkönigschule sind als aktive Teilnehmer eingeladen. Sie werden ihre eigenen inhaltlichen Schwerpunkte setzen. Vertreterinnen und Vertreter der Presse werden ebenfalls anwesend sein. Der Abend wird mit dem Ziel einer fairen und sachorientierten Diskussion von zwei Vertreterinnen aus dem Vorstand des Vereins moderiert. Im Interesse aller trägt er eventuell zu einer höheren Wahlbeteiligung bei. Beim vergangenen Wahltermin im März 2021 gaben nur 52,6 Prozent der 14.100 wahlberechtigten Kronberger Bürger ihre Stimme ab. Die Wahlbeteiligung war damit in Folge abermals gesunken.

Ein besonderes Angebot des Vereins ist die zusätzliche digitale Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger. Es wird einen Link zur virtuellen Teilnahme auf der Homepage des Vereins zur Verfügung gestellt. Die Homepage ist im Internet unter www.aktiveskronberg.de zu finden.

„Reverse the Red“: Internationaler Aktionstag für die Erhaltung bedrohter Arten

Kronberg (kb) – Die Erhaltung bedrohter Arten steht am Samstag, 7. Februar, im Fokus verschiedener Aktionen im Opel-Zoo sowie in vielen weiteren teilnehmenden Zoos weltweit. Von 10 bis 16 Uhr können die Besucher an Indoor-Infostationen spielerisch erkunden, welche verschiedenen Möglichkeiten der Opel-Zoo nutzt, um zum Schutz gefährdeter Arten beizutragen. Auch eine Öffentliche Sonderführung mit dem Titel „Reverse the Red: Artenschutz im Opel-Zoo“ wird angeboten. Sie beginnt um 15 Uhr.

„Reverse the Red“ – „das Rot umkehren“ – ist der Name einer weltweiten Initiative, in der der Weltzoo- und Aquarienverband WAZA, die Weltnaturschutzorganisation IUCN und viele weitere Partner alle Kräfte bündeln, um den rasanten, vom Menschen verursachten Artenschwund auf der Erde einzudämmen. Denn die Erhaltung der biologischen Vielfalt ist ein zentrales Zukunftsthema und eine Aufgabe der gesamten Gesellschaft, während immer mehr Arten auf der Roten Liste der bedrohten Arten stehen.

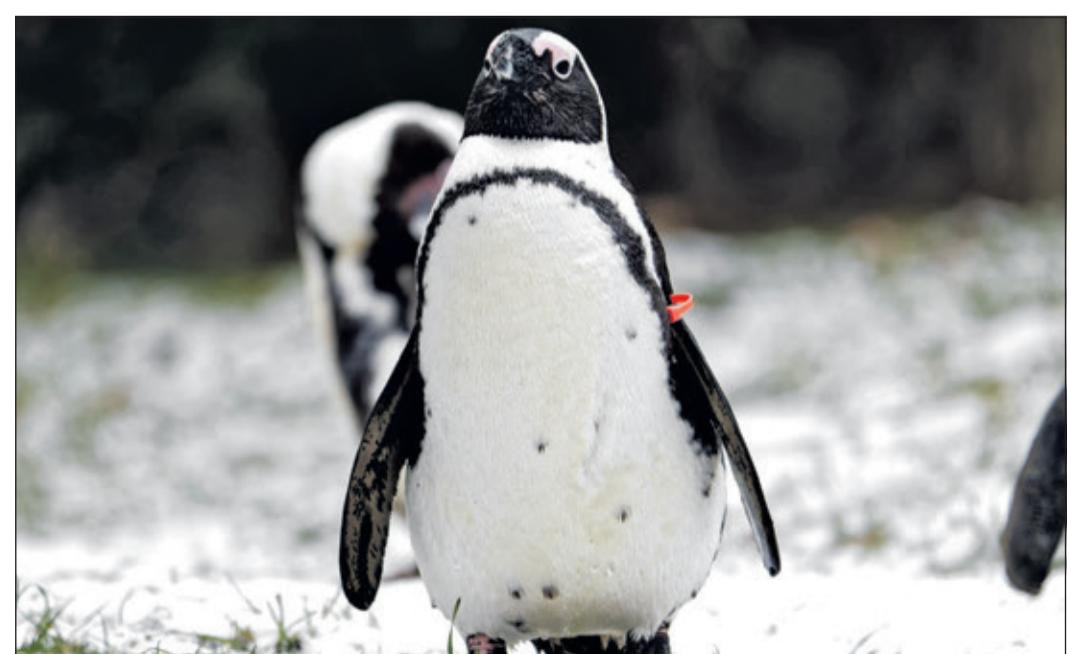
Mit dem Aktionstag lenken die Akteure von „Reverse the Red“ die Aufmerksamkeit auf ihre gemeinsamen Anstrengungen, diesen Trend umzukehren. Mit ihrer Expertise, von der Ausrottung bedrohte Tierarten zu halten, zu pflegen und zu züchten, sind Zoologische Gärten ein wesentlicher Teil dieses Artenschutz-Netzwerks. Auch der Opel-Zoo kann so bedeutend zum Schutz wildlebender Tierarten beitragen. Am Beispiel der Brillenpinguine verdeutlichen fünf große Tafeln zwischen dem Haupteingang und der Pinguinanlage am Wochenende um den Aktionstag die Situation der einzigen Pinguine Afrikas. Zugleich wird erklärt, wie der Opel-Zoo zu ihrer

Erhaltung beiträgt. Erst im Oktober 2025 hatte die Internationale Union zur Bewahrung der Natur (IUCN) Alarm geschlagen: Bei über 60 Prozent aller Vogelarten weltweit sinken die Bestände, auch der Brillenpinguin gehört dazu.

Die im Opel-Zoo lebenden Tiere sind Teil des Erhaltungszuchtprogramms (Europäisches Ex-situ Programm, EEP) für Brillenpinguine. Falls die Bedingungen für ihre wildlebenden Artgenossen in ihren Herkunftsregionen nicht schnell genug verbessert werden können, bilden die in Menschenobhut lebenden Vertreter eine Reservepopulation von zunehmendem Wert für das Überleben der Art. Sie werden der Natur erst zurückgegeben, wenn die Ursachen der Bedrohung verschwunden sind, eventuell auch erst in vielen Jahren.

Dass es gelingen kann, bedrohte Arten wieder „aus den roten Zahlen“ zu holen, zeigen erfolgreiche Beispiele wie die Wiederansiedlung der Bartgeier im Alpenraum oder der Waldrappe. Dieser galt in Europa bereits als ausgestorben, konnte in den letzten Jahrzehnten aber erfolgreich wieder angesiedelt werden und so zeigen die Bestände des charismatischen Zugvogels inzwischen wieder einen Aufwärts-Trend. Unter den ausgewilderten Nachzuchten waren auch 26 Waldrappe aus dem Opel-Zoo.

Die Infostationen im Opel-Zoo sind am 7. Februar im Zoo nahe der Brillenpinguin-Anlage im Schulungsraum der Zoopädagogik unter dem Restaurant „Lodge“ zu finden und laden alle Besucher zum Entdecken der vielseitigen Aktivitäten ein. Die Öffentliche Sonderführung um 15 Uhr ist für die Besucher kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Schutzbedürftige Sympathieträger: Brillenpinguin im Opel-Zoo

Foto: Archiv Opel-Zoo

Johannes Brahms erklingt in der Kaderschmiede



Gesammelte Körper; gespannte Blicke, hörbares Einvernehmen: Inmo Yang, Bryan Cheng und Samuel Rosenthal (v. l.) beim Brahms-Quartett im Casals Forum Kronberg



Wechselnde Besetzungen, gleicher Ernst: Junge Streicherinnen und Streicher und Pianist Kirill Gerstein beim Brahms-Abend im Casals Forum Kronberg

Fotos: nl

Kronberg (nl) – Ein Programm, das sich ohne Übertreibung als Kraftakt bezeichnen lässt, stand am Samstagabend im Großen Saal des Casals Forums auf dem Pult: alle drei Klavierquartette von Johannes Brahms und das an einem Abend, ohne Abstriche, ohne Erleichterungen. Dass dieses Unterfangen nicht routinierten Ensembles, sondern jungen Solistinnen und Solisten anvertraut wurde, die am Beginn einer internationalen Karriere stehen, ist Teil des Konzepts und Teil des Selbstverständnisses der Kronberg Academy, die seit Jahren als eine der wichtigsten Talentschmieden der klassischen Musik gilt.

Das Premierenkonzert, das im Mai in der Carnegie Hall in New York seine internationale Fortsetzung finden wird, machte deutlich, warum Kronberg längst mehr ist als ein Ausbildungsort: Hier ist musikalische Welt zu Hause.

se, konzentriert, ambitioniert, auf höchstem Niveau. Johannes Brahms hat mit seinen drei Klavierquartetten einen Werkkomplex geschaffen, der exemplarisch für seine künstlerische Entwicklung steht – vom jugendlich-dramatischen Zugriff bis zur abgeklärten Meisterschaft. Das g-Moll-Quartett op. 25, mit dem der Abend begann, trägt noch deutlich den Stempel des jungen Brahms: leidenschaftlich, rhythmisch zugespitzt, mit dem berühmten „Rondo alla Zingarese“ als Finale, das Virtuosität und Ensemblegeist gleichermaßen fordert. Inmo Yang (Violine), Samuel Rosenthal (Viola), Bryan Cheng (Violoncello) und Kirill Gerstein am Klavier formten daraus keinen effektvollen Aufpunkt, sondern eine klanglich dichte, ernsthafte Lesart, in der das Zusammenspiel stets über dem solistischen Glanz stand. Nach der Pause folgte das

Klavierquartett Nr. 2 in A-Dur op. 26, ein Monument. Mit seiner Ausdehnung von nahezu einer Stunde und seiner symphonischen Anlage verlangt es nicht nur technische Souveränität, sondern auch konditionelle und mentale Ausdauer. Cosima Soulez Larivière (Violine), Nicholas Swensen (Viola), LiLa (Violoncello) und erneut Gerstein bewältigten diese Herausforderung mit bemerkenswerter Konzentration. Besonders im weit gespannten Poco adagio zeigte sich, wie sehr hier aufeinander gehört, geatmet und reagiert wurde. Das abschließende c-Moll-Quartett op. 60, oft als das persönlichste der drei bezeichnet, führte noch einmal in eine andere emotionale Sphäre. Mit Dmytro Udovychenko (Violine), São Soulez Larivière (Viola) und Oliver Herbert (Violoncello) entstand eine Lesart von großer innerer Spannung, die das Werk nicht

dramatisierte, sondern seine existentielle Unruhe ernst nahm. Kirill Gerstein, derzeit Professor für Klavier in Berlin und Dozent an der Kronberg Academy, war an diesem Abend weit mehr als ein Mitspieler. Ihm gelang es, die jungen Musikerinnen und Musiker zu einem hochsensiblen Ensemble zusammenzuführen und ihnen zugleich alles abzuverlangen, klanglich, rhythmisch, strukturell. Dass dies nicht in pädagogischer Strenge, sondern in hörbarer musikalischer Freiheit mündete, machte den Abend besonders. So wurde dieses Premierenkonzert mehr als eine Leistungsschau. Es war ein eindrucksvoller Beleg dafür, dass Exzellenz, Nachwuchsförderung und künstlerischer Anspruch sich nicht ausschließen müssen. Brahms' Klavierquartette, gebündelt an einem Abend, erwiesen sich als Prüfstein und als Versprechen.

JETZT BRIEFWAHL

KOMMUNALWAHL
AM 15. MÄRZ 2026

**STARKE CDU.
STARKES KRONBERG.**

CDU

V.i.S.d.P.: CDU Kronberg, In den Rübgärten 9c, 61476 Kronberg
Politische Werbung – Sponsor: CDU Kronberg – die Werbung steht im Zusammenhang mit der Kommunalwahl am 15.03.2026 – Transparenzhinweis: www.cdu-kronberg.de



A-WISSEN

Anzeige

Marc Schrott
Apotheker

Ernährungstrends unter der Lupe (1)

Die Paleo-Ernährung oder das „Clean-Eating“ sind der Versuch die Nahrung wieder so zusammenzustellen, wie wir vor tausenden von Jahren gegessen haben. Dazu gehört alles, was verfügbar war: Fisch, Meeresfrüchte, Fleisch, Gemüse, Nüsse, Beeren, Obst, Eier, etc. Diese vermeintlich natürliche Ernährung ist grundsätzlich positiv, denn dass die hochverarbeiteten Produkte Krankheiten auslösen, ist bekannt. Diese Paleo-Ernährung spart an Fett, Zucker und sonstigen Zusatzstoffen. Die neue Trendernährung kombiniert das mit dem Motto des Sauberen Essen. In Amerika gibt es eine Arbeitsgruppe, die den Begriff mit nur 12 potenziellen Lebensmitteln, die zu vermeiden sind – dem „Dirty Dozen“ definiert. Inzwischen gibt es auch im jährlichen Bericht des Bundesamtes für Verbraucherschutz Hinweise auf den Verbleib von Pflanzenschutzmitteln in der Ernährung. Als „Verunreinigtes Duzend“ befinden sich folgende Nahrungsmittel absteigend: Erdnüsse, Mango, Bohnen, Kirschen, Tees, Kräuter, Johannisbeeren, Rucola, Zucchini, Spinat, Pflaumen und Pfeffer. Wenn wir also nach Bioprodukten greifen, dann

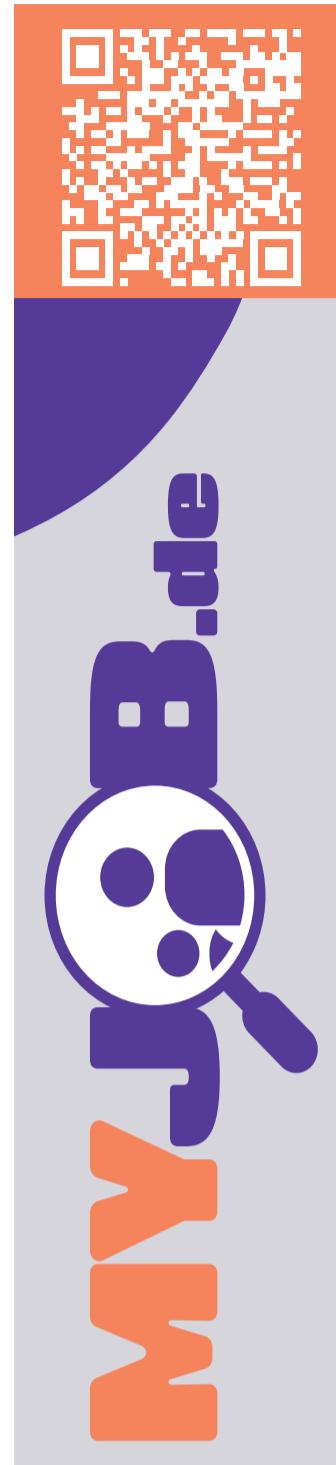
bei diesen 12 sowie bei Himbeer, Leinsamen und Limetten.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekaprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie

Bleib daheim mit apotheken prime

Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach



Kappen Ladies Night lässt den Saal bebben – Eine Nacht voller Power und Gänsehaut



Die Gikelnden Hinkel zeigten, dass Barbie zu ihren Kindheitshelden gehörte.

Kronberg (kb) – Punkt 20.11 Uhr war klar:

Diese Ladies Night wird legendär! Mit einer grandiosen Eröffnung durch Bibi & Tina, brillant verkörpert von Saskia Zubrod und Christina Diehl (SaChri) – wurde der Saal im Handumdrehen auf Betriebstemperatur gebracht. Unterstützt von den starken Ladies des Kappen Klub Kronberg wurden die Jungs Kiki und Kaffe zu dem Lied „Jungs gegen Mädchen“ gegen die Wand gespielt. Dieser Start setzte direkt ein klares Zeichen: Hier wird heute alles gegeben.

Und was dann folgte, war nichts weniger als ein Feuerwerk aus Show, Tanz, Humor und purer Energie. Die Stimmung? Absolut geil. Vom ersten Moment an sang, klatschte und feierte der Saal wie aus einem Guss. Ein Publikum, das man sich besser nicht wünschen kann. Die Damen haben sich wie immer große Mühe bei ihren Verkleidungen gegeben: „Helden der Kindheit“ war das Motto und es gab viele Bibos aus der Sesamstraße, einige Pippi Langstrumpfs, aber auch die beiden Omas – welche Omas waren früher in der Kindheit nicht die Helden.

Auf der Bühne gaben sich Highlights die Klinke in die Hand: Vom Kappenklub traten die beiden Männerballetts, die Daalbachnixen sowie die Schobbedancer auf. Die Cronengarde wie auch die Solisten beeindruckten mit gekonnten Schrittaktionen, Spagat und schönen Übergängen. Sie strahlten eine Freude beim Tanzen aus, die auf das Publikum überschwölkte. Die Gikelnden Hinkel zeigten, dass Barbie zu ihren Kindheitshelden gehörte und die Ahle Hinkel – eigentlich echte Partyhinkel – zeigten einen Tanz zu vielen

Liedern aus der Kindheit und heutigen Zeit: von einer Insel mit zwei Bergen ging es über Heidi, die Biene Maja, Bibi Blocksberg, Pippi Langstrumpf bis zur aktuellen Karnevalsmusik. Alles Lieder, die das Publikum begeistert mitsang und mittanzte.

Neben den Tänzen gehörten drei kappeneigene Büttebabblers ins Programm: die Ladies aus dem Vorstand, Corena alias Corinna Habig-Bauer und Carena Seidenthal, die Queen Mums mit eigens umgeschriebenen und vor allem selbst gesungenen Liedern aus Disneyfilmen und extra aus Berlin angereist: die bekannte Antje van de Bütt alias Marc Theis. Patrick Himmel und Marcel Wagner sorgten singend weiterhin für Ausgelassenheit. Aufgrund der bekanntermaßen guten Stimmung bei der Ladies Night treten auch immer noch weitere Männerballetts aus der Region auf: die Six Packs Wernborn, die Bachstelzen aus Weißkirchen, die Dalles Dreamboys aus Oberhöchstadt, die Germania Dreamboys aus Weilbach und die Neuenhaaner – ein weiterer Beweis dafür, welchen Stellenwert die Ladies Night Kronberg mittlerweile hat.

Heiße Männer auf der Bühne, schweißtreibende Choreografien und ein Saal, der bis zum letzten Programmpunkt bebt: Diese Nacht hatte einfach alles. Getragen wurde das Ganze von dem, was man ohne Übertriebung so nennen darf: dem geilsten weiblichen Publikum der Welt.

Die Ladies Night Kronberg hat einmal mehr bewiesen, dass sie weit mehr ist als nur eine Veranstaltung. Sie ist ein Erlebnis. Eine Party. Ein Gefühl. Und eines ist sicher: Diese Nacht wird man so schnell nicht vergessen.



Die Cronengarde beeindruckte mit gekonnten Schrittaktionen.

Fotos: Janka

Leserbrief

Schließung des Posthauses

Unsere Leserin Susanne Preiser-Schwarze schreibt uns bezüglich der Schließung des Posthauses:

Darf denn das wahr sein? Am Berliner Platz gibt es ein Lokal, in dem man sich so wohl fühlt, dass man es gerne und immer wieder gegen sein eigenes Wohnzimmer tauschen möchte. Nicht nur die Küche ist hervorragend – ja, hier wird tatsächlich noch wirklich gekocht (und das mit Liebe) und nicht Vorgefertigtes in einer Mikrowelle gewärmt –, sondern das Preis-/Leistungsverhältnis stimmt und das Wirtsehepaar verbreitet gute Stimmung. Neben diesen Vorzügen ist die Atmosphäre gemütlich, das Mobiliar bequem und die Dekoration passend zum Namen, ausgefallen und einzigartig, fast wie ein Museum. Viele werden es bereits erraten haben: Wir sprechen

von der Brasserie Posthaus. Und das soll nun alles Mitte März ein Ende haben? Was wird folgen? Vermutlich eine der immer gleichen Filialen einer großen Restaurantkette mit kühler Atmosphäre, nüchterner Einrichtung zum Essen abgewöhnen. Oder vielleicht auch Leerstand? Das darf doch nicht wahr sein! Sollte eine Kommune wie Kronberg nicht alles unternehmen, um ein Traditionslokal an besonderer Stelle mit ausgezeichneter Küche, Service und Flair unbedingt zu erhalten? Wir werden es jedenfalls schmerzlich vermissen, dieses Gasthaus mit Lokalkolorit, das sommers mit Gastgarten und winters mit heimlicher Atmosphäre lockt. Und wir können doch unmöglich die Einzigen sein, die hier noch auf ein Wunder hoffen, dass die Schließung abgewendet werden kann.

MTV Kronberg hat noch freie Plätze bei Reha-Sportkursen

Kronberg (kb) – Beim MTV Kronberg gibt es noch freie Plätze in Reha-Sportkursen. Der MTV baut seine Angebote in dieser Sparte weiter aus und hat nun auch eine Reha-Sportgruppe im Bereich „Sport in der Krebsnachsorge“ ins Programm aufgenommen, die immer freitags um 11 Uhr stattfindet.

Im Kurs Lungensport, der mittwochs von 15.30 bis 16.30 Uhr stattfindet, sind bislang nur wenige Plätze belegt. Dieses Angebot

richtet sich an Menschen mit COPD, LongCovid, Asthma oder anderen Lungenerkrankungen. Die Teilnahme an einem der Kurse ist mit einer ärztlichen Verordnung kostenfrei; selbstverständlich kann man auch ohne Verordnung teilnehmen und privat zahlen.

Weitere Anliegen zum Rehasport beantwortet Catrin Albold entweder per E-Mail an rehasport@mtv-kronberg.de oder unter Telefon 06173/67283.

Die „Helden aus de Kinnerstubb“ waren in diesem Jahr zu Gast bei den Kappen



Die „Daalbachnixen“ waren diesmal auf stürmischer See unterwegs.

Kronberg (kb) – Der Kappen-Klub Kronberg (KKK) hatte zu seiner diesjährigen Kapensitzung eingeladen und die Gäste kamen zahlreich und in den verschiedensten Kostümen, passend zum Motto, in die wunderbar geschmückte Stadthalle.

Die „Kindheitshelden“ waren das diesjährige Motto der Kappen und sie hatten für das Publikum ein abwechslungsreiches und buntes Programm zusammengestellt aus Tänzen, Gesang und humorvollen Beiträgen. Um 19.11 Uhr begann der Abend mit dem feierlichen Einzug des Elferrats, angeführt vom Sitzungspräsidenten Björn Weber und der Ersten Vorsitzenden Henni Held. Dann hieß es, „Gude Ihr liebe Leut es is soweit, in Kronberg is wieder Fassenachtszeit!“

Nach der offiziellen Eröffnung folgte ein Programm, das keine Wünsche offenließ. Die „Springmäuse“ eröffneten mit der ersten Kindheitsheldin „Pipi Langstrumpf“ die tänzerische Seite des Abends, gefolgt von der Vorstellung des Elferrats und dem traditionellen Kappen-Lied. Wortgewandt und pointiert ging es weiter mit humorvollen Vorträgen. Besonders die kabarettistischen Einlagen von Carena Seidental und Corinna Habig-Bauer, die sich mit dem Thema „Familienalltag mit Teenagern und Männern“ auseinandersetzen, sorgten für viele Lacher.

Das „Verrückte Radio“ machte derweil Annette Reinhardt und Carola Ruegg zu schaffen. Ständig wechselten die Sender, und es war von Säuglingspflege über Kochkurs bis zum sächsischen Kaninchenzuchtverein alles dabei. Gesprochen wurden die Radiosender

von Nicolas Reinhardt, der mit seiner Liebe zu Dialekten das Publikum begeistern konnte. Zwischendurch begeisterten Tanzgruppen wie die „Crönchengarde“, die „Solisten“ mit energiegeladenen Choreografien und vor allem „Mario & Luigi“ von den FUNtastics erntete riesigen Applaus.

Natürlich durften auch die Scherzbuben nicht fehlen – sie begeisterten in diesem Jahr das Publikum mit Stimmungsliedern. Ein weiterer musikalischer Programmpunkt war der Fanfarenzug Kronberg.

Energiegeladen ging es in der zweiten Hälfte weiter! Nachdem „Pumuckl und seine Freunde“ die Bühne erobert hatten und die Crönchengarde die Gäste mit ihrem Gardetanz begeisterten, heizten die Ahle Hinkel dem Publikum mit ihrem Party-Tanz „Kindheitshelden“ so richtig ein. Für zusätzliche Stimmung sorgten die beiden Männerballetts der Kappen, die „Schobbe-Dancer“ als „Knock-out-Crew“ und die „Daalbachnixen“ waren diesmal auf stürmischer See.

Doch auch die Vorträge kamen nicht zu kurz. Ute Stütz erzählte den Gästen von der „guten alten Zeit“, die Ahle Hinkel zeigten mit ihrem Sketch, wie es im Hühnerstall wirklich zugeht, und die Queen Moms präsentierten dem Publikum musikalisch, wie ein „Mädelabend“ bei Disney-Heldinnen aussieht. Den Abschluss bildeten die „Gikkelnden Hinkel“ mit ihrem Showtanz „Barbie-Girl“. Zum krönenden Abschluss wurden alle Helfer und Mitwirkenden vom Sitzungspräsidenten gewürdigt, bevor das große Finale den Abend perfekt abrundete.



Der Sitzungspräsident Björn Weber und die Erste Vorsitzende Henni Held eröffneten feierlich den Abend.
Fotos: Janka

Einladung zum Heringssessen am Aschermittwoch

Oberhöchstadt (kb) – Der Partnerschaftsverein Kronberg-Aberystwyth lädt seine Mitglieder zum traditionellen Heringssessen am Mittwoch, 18. Februar, ein. Gäste sind willkommen und können sich bei diesem Treffen über die Aktivitäten des Vereins in-

formieren. Das Essen startet um 19 Uhr im Haus Altkönig in Oberhöchstadt. Für eine bessere Planung wird um Anmeldung bis zum Montag, 9. Februar, per E-Mail an p-kronberg-aber@web.de gebeten. Der Verein freut sich über zahlreiche Teilnehmende.



OPEL-ZOO
Erholung • Bildung • Forschung • Artenschutz



Ganzjährig täglich geöffnet!
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr
www.opel-zoo.de



HOME CARE
die Alltagshelfer

Gemeinsam aktiv im Alltag mit persönlicher Betreuung

- Für Senioren, Familien und bei Demenz
- Unterstützung der Grundpflege • Begleitung außer Haus • Haushalt Hand in Hand • usw.
- Kostenübernahme durch die Pflegekasse möglich

WIR SIND DA!

homecare-alltagshelfer.de/friedrichsdorf/ | 06172 38851 61



ELEKTRO RESSLER
Meisterbetrieb seit 1989

Gattenhöferweg 41
61440 Oberursel
06171 51389
info@elektro-ressler.de

 ELEKTRO-INSTALLATION
 SMARTHOME
 AUTOMOWER
 WALLBOXEN

www.ELEKTRO-RESSLER.de



Königsteiner Woche
Kronberger Bote



jetzt weltweit lokal
taunus
nachrichten

www.taunus-nachrichten.de

Was auch immer Sie **DRUCKEN** lassen möchten, vom Flyer bis zur Visitenkarte, vom Briefbogen bis zur Trauerkarte, **WIR ERLEDIGEN DAS GERNE FÜR SIE!**



Druckhaus
Taunus GmbH



Theresienstraße 2 · 61462 Königstein
Tel.: 06174 9385-0 · info@druckhaus-taunus.de

Anzeigenannahme:
Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@
hochtaunus.de



08. FEB. 2026
19.45 | Casals Forum | Kronberg

Tickets ab 12,- €



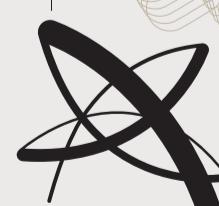
**von
SCHWÄRMEN &
EINZELGÄNGERN**

Ensemble Modern • Pia Davila • Julian Prégardien • Lucie Leguay

Theres – Liederzyklus in fünf Episoden und fünf Kontrapunkten

cresc...
Biennale für aktuelle Musik
Frankfurt Rhein Main

Der Kulturfonds Frankfurt RheinMain fördert die cresc... Biennale für aktuelle Musik Frankfurt Rhein Main 2026.



KULTURFONDS
Frankfurt RheinMain

Getragen wird der gemeinnützige Fonds vom Land Hessen, von Frankfurt am Main, dem Hochtaunuskreis und dem Main-Taunus-Kreis, Darmstadt, Wiesbaden, Hanau, Bad Vilbel, Offenbach am Main, dem Rheingau-Taunus-Kreis und dem Kreis Offenbach. Weitere herausragende Kunst- und Kulturprojekte finden Sie unter www.kulturfonds-frm.de / Facebook / Instagram / Newsletter

Neujahrstreffen des Burgvereins – 2026 ist das Schweikard-Gedenkjahr

Kronberg (kb) – In zwei Monaten ist es schon wieder so weit: Zum Frühlingsfest am Samstag, 21. und Sonntag, 22. März, öffnet sich das schwere hölzerne Burgtor an der Unterburg erstmalig wieder für die Besucher nach der Winterpause. 2026 ist für den Burgverein als Schweikard-Gedenkjahr ein ganz besonderes. Grund ist der 400. Todestag Schweikards von Kronberg, der als machtvoller Mainzer Kurfürst und Erzbischof sowie Reichserzkanzler in die Annalen eingegangen ist, am 17. September.

Den Beginn wird die Ausstellungseröffnung zu Schweikard am Sonntag, 3. Mai, machen. Anschließend wird während der diesjährigen Burgsaison bis in den Spätherbst hinein Schweikards Agieren in zahlreichen Veranstaltungen beleuchtet werden. Im Vorfeld dazu wird ja bereits seit Ende letzten Jahres über Schweikards Rolle als Hexen- und Hexerverfolger nicht nur in Kronberg teilweise recht emotional diskutiert. Daran wird ersichtlich – Schweikard bewegt auch vier Jahrhunderte nach seinem Tod immer noch die Gemüter. Selbstverständlich wird dieses „heile Eisen“ bei einer Reihe von Programm-Punkten des Gedenkjahres auf dem Burghügel fokussiert.

Dabei gilt, dass der Burgverein Schweikard nicht kritiklos feiern will, wie teilweise von verschiedener Seite unbegründet behauptet, sondern ihn als bedeutenden politischen Akteur im ersten Quartal des 17. Jahrhunderts vorstellen will. Zum Auftakt des Gedenkjahrs haben sich kürzlich rund 130 ehrenamtliche Aktive in der Stadthalle zum internen Neujahrsempfang getroffen. Die musikalische Einstimmung auf den Abend oblag sechs talentierten Jungmusikern des Streicherensembles „Le Sandwich“ der Altkönigsschule



Rund 130 ehrenamtlich Aktive trafen sich in der Stadthalle zum Neujahrsempfang.

unter Leitung von Vera Stahlbaum. In seinem anschließenden Grußwort hob Bürgermeister Christoph König hervor, dass die Burg, sicherlich nicht nur für ihn, dank des Vereins keineswegs ein lebloses Gemäuer, sondern vielmehr einen quicklebendigen Ort darstelle, der den Besuchern alljährlich ein reichhaltiges Kulturprogramm und aufgrund seines großen Freigeländes ein besonderes Naturerlebnis bieten könne. König weiter: „Besonders beeindruckt mich, dass das alles auf ehrenamtlicher Basis schon seit mehr als 35 Jahren so gut funktioniert. Das ist schon eine

beachtliche Leistung, die uns alle in Kronberg stolz machen sollte auf unsere Burg und den Verein.“ Danach übergab der Bürgermeister die „Ehrenamts-Card“ an zehn Vereinsmitglieder, die sich in den letzten drei Jahren mindestens fünf Stunden pro Woche für das Wahrzeichen Kronbergs engagiert haben. Die Karte bietet zahlreiche Vergünstigungen, wie freien oder reduzierten Eintritt in viele kulturelle Einrichtungen bis hin zu Einkaufsrabatten und kostenloser Giro-Kontoführung bei einigen Bankhäusern.

Geehrt wurde zudem Tina Seehawer, die gerade ihren 60. Geburtstag begehen konnte, durch die Vereinsvorsitzende Martha Ried. Seehawer führt seit zehn Jahren ehrenamtlich als „gute Fee“ sehr verlässlich das Burgbüro an zwei Tagen pro Woche. Für Außenstehende ist sie meistens die erste Kontaktersonne des Vereins. Weiterhin bedankte sich Ried nochmals bei dem Präsidenten des Rotary Club Kronberg Michael Klaus, der mit seiner Frau eingeladen war, herzlich für die erneut im vergangenen Jahr großzügige finanzielle Unterstützung für den Burgverein.

Ried stellte zudem freudig fest, dass im vergangenen Jahr über 60 neue Personen dem Burgverein beigetreten sind. Aktuell unterstützen somit 710 Mitglieder die Burg. „Das zeigt, dass unser Verein aus vielerlei Gründen für bislang Außenstehende eine hohe Attraktivität ausübt, uns zu unterstützen. Das freut, bestätigt und motiviert uns sehr, sich weiterhin gerne freiwillig und unentgeltlich, aber

nicht umsonst, für die Burg zu engagieren, um den Besuchern so ein paar schöne Stunden zu bieten. Die vielen positiven Rückmeldungen, die wir dadurch erfahren, stärken uns in der Sinnhaftigkeit unseres Tuns“, so Martha Ried.

Felicitas Hüsing, selbst ehrenamtlich Aktive, oblag die angenehme Aufgabe, das achtköpfige Kassenhaus-Team zu würdigen, dabei betonend, dass genau genommen ohne den Einsatz dieser wackeren acht die Burg für die Besucher nicht offengehalten werden könnte.

„Doch lediglich mit dem Einsammeln der Eintrittsgelder an der Kasse ist es keineswegs getan. Empathie, Freundlichkeit, Belastbarkeit sowie ein Schuss Diplomatie gehören dazu. Bei dem internationalen Publikum, welches das Jahr über auf den Burghügel kommt, sind zudem Fremdsprachenkenntnisse von Vorteil“, so Hüsing.

Das Kassenhaus ist quasi die Visitenkarte des Burgvereins, denn hier kommt es schließlich zum ersten Kontakt und Eindruck der Besucher aus nah und fern mit der Burg. Letzterer ist oft entscheidend, ob sich die Besucher auf dem Burghügel wohl fühlen werden oder nicht. Als kleine, eher symbolische Anerkennung für ihren wertvollen Einsatz erhielt jedes Teammitglied einen Gutschein für Kaffee und Kuchen im Prinzengarten-Café. Übrigens freut sich das Team stets über engagierten Zuwachs.

Brigitte Bremer brachte danach das Auditorium auf den neusten Stand in Sachen Digitalisierung. Auslöser dafür waren 14.500 Euro, die der Burgverein im letzten Jahr über das Programm „Ehrenamt digitalisiert“ seitens des Hessischen Ministeriums für Digitalisierung nach einer Bewerbung dafür erhalten hatte. Damit ließ sich bereits das Burgbüro mit neuer Computertechnik samt passender Software ausstatten, tatkräftig und kostenfrei bei der Installation unterstützt durch Dr. Ioannis Flokos und Andreas Gebauer von dem Softwarehaus f-g.consulting. Außerdem steht nunmehr ein effizientes Intranet für die interne Kommunikation zur Verfügung. Aktuell werden gerade die umfangreichen Archivunterlagen eingescannt sowie die Schulungen für den Umgang mit den neuen Programmen durchgeführt. Die finale WLAN-Inbetriebnahme soll ebenfalls in diesem Jahr realisiert werden.

Im zweiten Teil der Zusammenkunft wartete auf die 130 Teilnehmer ein kalt-warmes Buffet. So ließ sich in fröhlicher Runde bei anregenden Gesprächen der inzwischen bei manch einem Teilnehmer aufgekommene Hunger und Durst auf angenehme Weise in Erwartung des gerade begonnenen Schweikard-Gedenkjahres stillen.



Das achtköpfige Kassenhaus-Team sowie die mit der Ehrenamts-Card ausgezeichneten Vereinsmitglieder freuten sich über die Anerkennung.

Fotos: Ried

Wahlprogramm der SPD Kronberg

Kronberg (kb) – Die Welt verändert sich derzeit rasant. Gerade in diesen Zeiten ist es wichtig, die richtigen Entscheidungen für die Zukunft der Stadt zu treffen. Die SPD Kronberg steht dafür bereit. Dabei lässt sie sich von drei Zielen leiten:

Sie will Kronberg als „Stadt für alle Bürgerinnen und Bürger“ unabhängig von Einkommen, Alter, Herkunft und Gesundheit erhalten und weiterentwickeln. Daher möchte die SPD den Stadtbus erhalten und Routen sowie Anbindungen verbessern. Der ÖPNV sei unverzichtbar für wirtschaftliche Aktivitäten, gesellschaftliches Miteinander und soziale Teilhabe. Des Weiteren möchte die SPD den Stillstand beim Bau bezahlbarer Wohnungen auf städtischen Grundstücken (zum Beispiel am Bahnhof und am Altkönigblick) endlich beenden. Die Kitagebühren wollen sie trotz finanzieller Sparwünsche stabil halten. Kindergärten sind der Ort frühkindlicher Bildung, deshalb strebt die SPD mittelfristige Beitragsfreiheit an. Mit einer Wertschätzungsprämie soll das ehrenamtliche Engagement der Mitbürgerinnen und Mitbürger anerkannt und gestärkt werden. Die SPD möchte die Gemeinschaft und das Zusammenleben in Kronberg stärken und der Vereinsamung älterer Mitbürger entgegenwirken. Zudem setzt sich die Partei für eine weitere kommunale Seniorenanlage in Oberhöchstadt auf dem Gelände am Altkönigblick („Ernst-Winterberg-Haus II“) ein.

Das zweite Ziel: Sie will ein Kronberg mit einer starken Wirtschaft, einem vielfältigen Einzelhandel, einer bunten Kulturszene und lebendigen Vereinen. In diesem Sinne möchte die SPD das Stadtmarketing stärken, um

Kronberg als attraktiven Lebens-, Einkaufs- und Erlebnisort in allen Stadtteilen zu erhalten und weiterzuentwickeln. Es sollen innovative Projekte wie ein Gründerprogramm für Kronberg und neue Kooperations- und Netzwerksangebote für Unternehmen und Selbstständige auf den Weg gebracht werden. Vereine und ehrenamtliche Arbeit sollen gestärkt sowie kulturelle Einrichtungen erhalten und gefördert werden. Mit einem Young-City-Programm einschließlich eines jährlichen Aktionstages möchte die SPD zeigen, dass Kronberg eine Stadt für junge Leute ist. Außerdem beabsichtigt die Partei einen Outdoor-Sportgeräte-Park für alle Generationen und einen Multifunktionsportplatz vor allem für die Jüngeren zu schaffen.

Das dritte Ziel: Sie will für Kronberg eine nachhaltige Politik machen, die Einnahmen, Ausgaben und die Zukunft verantwortungsvoll im Blick hat und damit wirtschaftliche Leistungskraft mit sozialer Sicherheit verbindet. Deshalb will die SPD die Zukunft der Stadt durch Gewerbeansiedlungen langfristig sichern.

Ein Konzept für ein produktives und innovatives Miteinander von Gewerbe und Kreativszene auf dem Procter & Gamble Gelände („Werk Braun“) möchte sie am Bahnhof Süd anstoßen und fördern. Des Weiteren will sie das Radwegenetz weiter ausbauen und so sichere Schulwege, zu Fuß und mit dem Fahrrad, garantieren. Auch eine Kronberg-Plattform will die SPD schaffen, die Informationen, Termine und städtische Angebote zentral, digital, transparent und für alle zugänglich (zum Beispiel als App und über öffentliche Touch-Säulen) bündelt.

Sprechstunden mit Polizeihauptkommissar

Kronberg (kb) – Die nächsten Bürgersprechstunden des „Schutzmans vor Ort“, Polizeihauptkommissar Falk Bonfils, finden im Bürgerbüro der Stadt Kronberg, Berliner Platz 3-5 statt.

Die Termine sind Mittwoch, 11. Februar, von 10 bis 12 Uhr und Donnerstag, 12. Februar, von 16 bis 18 Uhr. Interessierte Bürger können ohne Voranmeldung die Gelegenheit der persönlichen Kontaktaufnahme wahrnehmen. Erreichbar ist Falk Bonfils, der organisatorisch an die Polizeistation Königstein angegliedert ist, auch außerhalb der Sprechstunden unter Telefon 061749266-16 sowie per E-Mail an svo.pst-koenigstein.ppwh@polizei.hessen.de.

Zudem ist er bei seinen regelmäßigen Präsenzstreifen in Kronberg ansprechbar. Die „Schutzeleute vor Ort“ kümmern sich um die persönlichen Anliegen der Bürger. In ihrer Funktion sind sie in vielen Bereichen der Prävention beratend tätig oder vermitteln spezielle Hilfsangebote.



Falk Bonfils, Polizeihauptkommissar und „Schutzmant vor Ort“ Foto: privat

Leserbrief

Die lokale Ökonomie

Hugo und Britt aus Utrecht schreiben uns bezüglich der tollen lokalen Ökonomie von Kronberg:

Mein Partner und ich kamen letzte Woche Freitag aus den Niederlanden angereist und sind mit der S-Bahn in Niederhöchstadt gestrandet. Wir sind dann spontan via Oberhöchstadt nach Kronberg gelaufen. Eigentlich war eine Waldwanderung unsere Idee. Aber wir genossen die schönsten Streuobstwiesen,

biodiversen Abschnitte, nachhaltig angelegten Hecken und ließen zwischen den schönen Vogelgesängen hindurch. In Oberhöchstadt dann Hildmanns Hofladen und der Delikatesse-Laden DeliCasa. Tolle Menschen, tolle Gespräche, tolles Essen, tolle Missionen! Beschützt dieses Erbgut und lasst die „immer mehr, immer größer, immer effizienter“-Mentalität nicht überhand nehmen. Wir kommen wieder!

Leserbrief

Diskussion um Hainstraße

Unser Leser Dietrich Kube schreibt uns bezüglich der Fußgänger- und Fahrradwegverbindung entlang der Hainstraße:

Es ist schon augenfällig, mit welcher Vehemenz die Unabhängige Bürgergemeinschaft (UBG) immer wieder versucht, sich in der Presse zum Anwalt der „schwächsten Verkehrsteilnehmer“ zu machen. Sie suggeriert, dass es für die Wegeverbindung in der Hainstraße doch eine Lösung gibt.

Machbarkeitsstudien und jahrelange Abwägungen sind zu dem eindeutigen Schluss ge-

kommen, dass eine nachhaltige Lösung nur mit einem massiven Eingriff in die vorhandene Baum- und anliegende Geländesubstanz möglich wäre. Die Hainstraße mit ihrem einzigartigen Alleencharakter wäre danach nicht mehr wiederzuerkennen. Wer möchte das? Die politischen Mehrheiten wohl nicht. Wenn die UBG mit dieser Forderung in den Wahlkampf ziehen möchten, wünsche ich viel Spaß! Die Geringfügigkeitsschwelle der UBG als politische Kraft dürfte aus Sicht der Wähler in eine erreichbare Nähe rücken. Schade!

Gelungene Premiere des Sinfonischen Blasorchesters der Landesmusikjugend Hessen



Das Konzert des Sinfonischen Blasorchesters der Landesmusikjugend Hessen in der Stadthalle war ein voller Erfolg.
Foto: Kämpfer

Kronberg (kb) – Am Samstag, 24. Januar, fand ein Konzert des Sinfonischen Blasorchesters der Landesmusikjugend Hessen (SBO) in der Kronberger Stadthalle statt. Traditionell spielte das Orchester, bestehend aus 50 Jugendlichen und jungen Erwachsenen, sein Jahreskonzert immer in Langenselbold und trat dieses Jahr erstmals zusätzlich in Kronberg auf.

Unter der Leitung von Raphael Schollenberger lud der Abend zu einer musikalischen Reise durch Werke von international renommierten Komponisten wie Rossano Galante und Thiemo Kraas ein. Den Höhepunkt des Abends markierten die Stücke „El Camino Real“ und „Vesuvius“. Gekrönt wurde er schließlich mit der Erstaufführung des Stücks „Zeitenschmelze“, komponiert von Lars Schönebeck, der selbst langjähriges Mitglied des SBO war.

Die Proben zur Vorbereitung der Konzerte finden immer an circa acht über das Jahr verteilten Wochenenden statt. Den bisher größten musikalischen Höhepunkt des SBO stellt die erfolgreiche Teilnahme am internationalen Blasorchesterwettbewerb „Flicorno d’Oro“ in Riva del Garda im vergangenen

Jahr dar. Neben dem Musizieren auf hohem Niveau steht auch die Stärkung des gemeinsamen Miteinanders durch gemeinsame Freizeitaktivitäten im Fokus.

Das SBO freut sich jederzeit über neue Mitglieder, insbesondere Schlagwerker werden aktuell gesucht, aber auch Musiker aller anderen Instrumentengruppen eines sinfonischen Blasorchesters sind jederzeit willkommen. Am Samstag, 28. und Sonntag, 29. März, finden voraussichtlich in Dietesheim und Freigericht Schnupperproben statt. Bei diesen haben Interessierte im Alter bis 27 Jahren mit fortgeschrittenem Ausbildungsstand (D3) traditionell die Möglichkeit, selbst an Proben des SBO teilzunehmen, die Mitglieder kennenzulernen und sich von der Begeisterung am gemeinsamen Musizieren anstecken zu lassen.

Interessentinnen und Interessenten können sich per E-Mail an sbo@lmj.de wenden und auf Instagram unter [sbo.lmj.hessen](#) näher informieren. Das SBO freut sich über neue Gesichter in den kommenden Proben. Das nächste Konzert des SBO findet am Samstag, 29. August, bei der Quellendankfeier in Bad Nauheim statt.

Einladung zur Mitgliederversammlung des Freundeskreises der Stadtbücherei

Kronberg (kb) – Der Vorstand des Freundeskreises der Stadtbücherei Kronberg lädt zur jährlichen Mitgliederversammlung am Dienstag, 24. Februar, um 18.30 Uhr in die Stadtbücherei, Hainstraße 4, ein. Ein wichtiger Punkt der Tagesordnung ist die Vorstandswahl. Anträge auf Ergänzungen der Tagesordnung müssen bis eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden, damit der Vorstand sie noch auf die Tagesordnung setzen kann. Eine telefonische oder E-Mail-Anmeldung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer bis zum Dienstag, 17. Februar ist erwünscht.

Geparktes Auto beschädigt und geflüchtet

Kronberg (kb) – In der Nacht von Freitag, 30. Januar, auf Samstag, 31. Januar, parkte ein grauer Audi S4 in der Friedrichstraße. Ein bislang unbekanntes Fahrzeug streifte die Fahrerseite des Audi und flüchtete im Anschluss daran. Der Sachschaden wird auf circa 6.000 Euro geschätzt. Zeugen der Tat werden gebeten, sich mit der Polizeistation in Königstein unter Telefon 06174-9266-0 in Verbindung zu setzen. Hinweise können auch über die Online-Wache der Polizei Hessen im Internet unter www.polizei.hessen.de gegeben werden.

Bad Homburg bringt die Nacht zurück!

Lounge opening am 7.2.2026

Sounds by DJ Denvee



Spielbank
Bad Homburg
1841

Ab 21.00 Uhr. Eintritt frei
Dresscode: Casual Chic

Zutritt ab 18 Jahren. Einlass nur mit gültigem Ausweisdokument.
Damit Glückspiel nicht zur Sucht wird: Beratung unter 0800 / 137 27 00.

UBG Kandidaten für den Ortsbeirat Kronberg

Kronberg (kb) – Das Team für die anstehende Kommunalwahl am Sonntag, 15. März, besteht aktuell aus Felix Lind und Andreas Sturm, zwei Kronbergern, die ihre Erfahrungen und Kenntnisse auf den Gebieten Architektur, Städtebau, Umweltschutz und Sport in die zukünftige Politik einbringen möchten.

„Uns ist es wichtig, authentisch zu bleiben und den Stadtteil mit seinen markanten Wahrzeichen zu erhalten und als Mittelpunkt von Kronberg weiterzuentwickeln. Wir machen uns dafür stark, dass politische Entscheidungen zeitnah getroffen werden und begleiten aktiv deren Umsetzung“, sagt Andreas Sturm. Felix Lind fügt hinzu: „Für die zukünftigen und richtungsweisenden Projekte in Kronberg liegt es uns am Herzen, dass vernünftige städtebauliche Lösungen entwickelt und mit Augenmaß umgesetzt werden. Dies gilt beson-

ders für den anstehenden Neubau der Feuerwehr und auch für die Sanierung oder Neubau des EFC-Vereinsheims.“ Des Weiteren ist ihnen der Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs wichtig, besonders unter Berücksichtigung der Belange von beeinträchtigten und älteren Menschen sowie Kindern. Es ist wichtig, dass die Anbindung an Frankfurt und die Nachbargemeinden wieder zuverlässig funktioniert. So bietet Kronberg auch Berufspendlern wieder eine gute Alternative zum Auto.

Ein besonderes Anliegen ist ihnen auch die Verbindung zwischen Kronberg und den Sportstätten beziehungsweise dem Stadtwald zu erneuern. Die UBG will dabei unterstützen, den Fuß- und Radweg an der Hainstraße mit allen Beteiligten schnell und nachhaltig zu gestalten.



Felix Lind und Andreas Sturm (v. l.) sind die Kandidaten der UBG für den Ortsbeirat Kronberg.
Foto: privat

GUT LEBEN IM TAUNUS

GEMEINSAM GEHT'S BESSER.
DAS TEAM FÜR DEN KREISTAG

Jetzt Briefwahl beantragen + GRÜN wählen

gruene-hochtaunus.de

Politische Werbung von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Kreisverband Hochtaunus zur Kommunalwahl Hessen 2026. Transparenzbekanntmachung über gruene-hochtaunus.de/tppa abrufbar.

V.L.S.d.P.: Kreisverband BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Hochtaunuskreis, Holzweg 14, 61440 Oberursel

Kirchen

Nachrichten

EVANGELISCHE UND KATHOLISCHE KIRCHE

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. JOHANN KRONBERG

Pfarrer Matthias Hessenauer
Tel. 06173 5069580
Matthias.Hessenauer@ekhn.de
Gemeindebüro St. Johann, Telefon 06173 1617
Wilhelm-Bonn-Straße 1
st-johann.kronberg@ekhn.de
Gemeindebüro geöffnet:
Montag 9.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr
Dienstag 9.00–12.00 Uhr
Freitag 9.00–12.00 Uhr

Altes Gemeindehaus, Doppesstraße 2

Hartmuthaus, Wilhelm-Bonn-Straße 1

Johanniskirche
Friedrich-Ebert-Straße 18
geöffnet täglich von 8.00–18.00 Uhr

Kindertagesstätte „Arche Noah“
Heinrich-Winter-Straße 2a, 61476 Kronberg
Telefon: 06173 1592
Leiterin: Stefanie Angilletta

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN:

Freitag, 06. Februar 2026
15.00 Uhr + 16.00 Uhr + 17.00 Uhr
Probe der Kinderchöre im Hartmutsaal
19.30 Uhr Probe des Chores im Hartmutsaal
Samstag, 07. Februar 2026
18.00 Uhr Orgelmusik zum Wochenende
Josef Rheinberger Sonate Nr. 4 a-moll op. 98
Dieterich Buxtehude Präludium g-moll
BuxWV 149
(Dekanatskantor Bernhard Zosel)
18.30 Uhr Abendgottesdienst
(Pfarrer Matthias Hessenauer)
Sonntag, 08. Februar 2026
10.00 Uhr Bunter fröhlicher Gottesdienst
für Groß und Klein: „Helau!“
(Familienottesdienstteam, Pfarrer Matthias Hessenauer, Dekanatskantor Bernhard Zosel)
Kirchcafé im Anschluss an den Gottesdienst
Montag, 09. Februar 2026
15.00 Uhr Kaffee-Treff im Hartmutsaal
19.30 Uhr Probe St. Johannisbläser
(im Hartmutsaal)
Mittwoch, 11. Februar 2026
19.00 Uhr Predigt-Nachgespräch zur Predigt vom
01. Februar 2026 im Pfarramt,
Wilhelm-Bonn-Str. 1
(Pfarrer Matthias Hessenauer)

EVANGELISCHE MARKUS-GEMEINDE SCHÖNBERG

Pfr. Lothar Breidenstein, Telefon: 0173 3111483
E-Mail: lothar.breidenstein@ekhn.de
Sprechstunde nach Vereinbarung
Gemeindebüro Telefon: 06173 79421,
Fax: 06173 929779
61476 Kronberg, Friedrichstraße 50
E-Mail: markus-gemeinde.schoenberg@ekhn.de
www.markus-gemeinde-schoenberg.ekhn.de
Bürozeiten: Di. 9–11 Uhr; Mi. + Do. 14–16 Uhr

Kindertagesstätte Rappelkiste
Im Brühl 32
Telefon: 06173 5532, Fax: 06173 995848
Leitung: Cinzia Belfiore
E-Mail: kita.rappelkiste.kronberg@ekhn.de
www.markus-gemeinde-schoenberg.ekhn.de

Wochenspruch:
Heute, wenn ihr seine Stimme hört,
so verstockt eure Herzen nicht.
Hebräer 3,15

Donnerstag 05.02.

17.00 Uhr Konfirmandenstunde

Sonntag 08.02. • Sexagesimä (60 Tage vor Ostern)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrer Lothar Breidenstein

11.30 Uhr AA-Gruppe

Markus-Haus

Montag 09.02.

18.30 Uhr Probe Montagssänger

Dienstag 10.02.

19.15 Uhr Probe Jubilate Chor

Mittwoch 11.02.

19.45 Uhr Probe Schoenberg Brass

Donnerstag 12.02.

17.00 Uhr Konfirmandenstunde

Kollekten:

Am 08.02. erbitten wir die Kollekte für die Arbeit für den Deutschen Evangelischen Kirchentag.

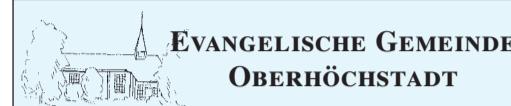
Am 15.02. erbitten wir die Kollekte für die Arbeit für die eigene Gemeinde.

Bankverbindung: Taunus Sparkasse

IBAN: DE98 5125 0000 0021 2192 58

BIC: HELADEFITSK

Verwendungszweck: Datum des Gottesdienstes



Pfarrerin Annabell Ulrich

Telefon: 0175-1405825

E-Mail: annabell.ulrich@ekhn.de

Sprechstunde nach Vereinbarung

Gemeindebüro – Fr. Sonja Lind

Albert-Schweitzer-Straße 4, 61476 Kronberg

Telefon: 06173 - 9978774

E-Mail: kirchengemeinde.oberhochstadt@ekhn.de

www.ev-kirchengemeinde-oberhochstadt.de

Bürozeiten: Mi. u. Fr. 9.00 - 11.30 Uhr

Ev. Kindertagesstätte Anderland

Leitung: Frau Henrike Pucher

Albert-Schweitzer-Str. 2, 61476 Kronberg

Telefon: 06173 - 63712

Email: kita-anderland.oberhochstadt@ekhn.de

www.kita-anderland.de

So. 08.02.

11.00 Uhr Gottesdienst

Pfarrerin Annabell Ulrich

Orgel: Karl-Christoph Neumann

Ev. Kirche Oberhöchstadt

Di. 10.02.

19.15 Uhr Probe Jubilate Chor

Ev. Markus-Gemeinde Schönberg

Do. 12.02.

15.30 Uhr Blockflötenensemble

Ev. Kirche Oberhöchstadt

Aktuelle Informationen in den Schaukästen und auf der Homepage der Gemeinde



ÖKUMENISCHE DIAKOPIESTATION

KRONBERG + STEINBACH

Häusliche Krankenpflege, qualifizierte Wundversorgung,
Individuelle Hilfe und Betreuung in der Häuslichkeit;
Hauswirtschaftliche Dienstleistungen - Hanah's Dienst - ,

Aufsuchende Demenzbetreuung;

24-Std. Bereitschaft; Hausnotruf

Pflegedienstleitung: Frau Mohs

Vorübergehend:

Hauptstraße 20 – 65760 Eschborn

Telefon: Zentrale 06173 926-30

E-Mail : info@diakonie-kronberg.de

www.diakonie-kronberg.de

BETESDA | Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst

Monika Schulz & Anja Born

Koordinatorinnen

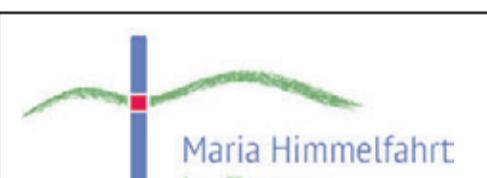
Friedrichstraße 50 – 61476 Kronberg im Taunus

Telefon +49 (0)6173 926 326

Fax +49 (0)6173 926 316

E-Mail: betesa@diakonie-kronberg.de

Website: www.betesda.de



Zentrales Pfarrbüro Maria Himmelfahrt im Taunus
Georg-Pingler-Straße 26, 61462 Königstein i. Ts.

Telefon: 06174 255050,

E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Öffnungszeiten: Di, Do und Fr: 9.00 – 12.00 Uhr

Mi: 14.00 – 16.00 Uhr

(nicht in den hessischen Schulferien)

PASTORALTEAM:

Pfarrer Stefan Peter ☎ 06174 2550520

Pater Vijay Kumar Rajulaparamellu (Kooperator) ☎ 06174 2550533

Kaplan Moritz Hemsteg ☎ 06174 2550516

Gemeindereferentin Divya Heil ☎ 06174 2550538

Gemeindereferentin Magdalena Lappas ☎ 06174 2550530

www.mariahimmelfahrtimtaunus.de

Wir laden alle herzlich zu unseren Gottesdiensten werk-

tags und an den Wochenenden ein.

Zum täglichen stillen Gebet sind unsere Kirchen tagsüber geöffnet.

Das Friedensgebet findet jeden Montag in St. Marien um 17.00 Uhr statt.

Besuch der Gottesdienste:

Bitte beachten Sie mit Rücksicht auf unsere Mitmenschen und zum eigenen Schutz die Hygieneregeln.

• Bitte bleiben Sie mit Erkältungssymptomen und/oder Fieber besser zuhause.

Beichtgelegenheit:

Gerne können Sie einen Termin für ein Beichtgespräch über das Zentrale Pfarrbüro vereinbaren.

Hausgebet:

Wer den Gottesdienst nicht besucht, kann das Hausgebet, das ausgedruckt in den Kirchen liegt, nutzen. Gerne können Sie auch ein Exemplar bei anderen einwerfen und so Freude bereiten! In digitaler Form finden Sie es auf unserer Homepage unter www.mariahimmelfahrtimtaunus.de. Möchten Sie das Hausgebet als Datei zugesendet bekommen, dann schicken Sie uns eine Mail an pfarblatt@mariahimmelfahrtimtaunus.de.

Gerne senden wir Ihnen das Hausgebet zum Wochenende auch in Papierform zu. Hier genügt ein Anruf zu den Öffnungszeiten des Zentralen Pfarrbüros Mo, Di, Do, Fr von 9 – 12 Uhr und Mi von 14.00 – 17.00 Uhr unter Telefon 06174 – 25 50 50 oder in ihrem Büro am Kirchort.

Pfarrblatt:

Weitere Informationen gibt es jeweils in unserem aktuellen Pfarrblatt. Sie finden es in allen Kirchen sowie auf der Homepage. Möchten Sie das Pfarrblatt regelmäßig per Mail erhalten, schicken Sie eine kurze Mail an pfarblatt@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Ebenso wie das Hausgebet können wir Ihnen auch gerne das Pfarrblatt per Post zusenden. Sagen Sie einfach im Büro Bescheid.

Unsere Kitas

Informationen und aktuelles aus den Kitas finden Sie auf der Homepage unter www.kitas-mhit.info. Ebenso finden Sie hier unsere aktuellen Stellenaußschreibungen.

Hauskommunion und Krankenkommunion

Gerade für alte, schwache oder kranke Menschen egal welchen Alters ist die Hauskommunion ein Zeichen christlicher Gemeinschaft.

Wenn Sie jemanden kennen, der den Besuch brauchen könnte oder wenn Sie selber den Besuch eines Seelsorgers wünschen, geben Sie uns bitte Bescheid.

Sie erreichen uns über das Zentrale Pfarrbüro montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr oder mittwochs von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr unter Telefon: 06174 255050

Wenn Sie eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen, denken Sie bitte an eine Telefonnummer, unter der wir zurückrufen können.

Per Mail sind wir zu erreichen unter:

pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Bei der Durchführung der Hauskommunionen werden die erforderlichen Hygienemaßnahmen eingehalten.

In allen Gottesdiensten am 7. und 8. Februar wird der Blasiussegen erteilt.



ADFC Hochtaunus stellt sich neu auf: Fokus auf Schulwegsicherheit und Fahrradklima-Test



Der neu gewählte Vorstand des ADFC

Foto: ADFC Hochtaunus

Hochtaunus (kb) – Der Ende letzten Jahres neu gewählte Vorstand des ADFC Hochtaunus hat sich jetzt auf ein Arbeitsprogramm für dieses Jahr verständigt. Im Zentrum stehen sichere Schulwege und der bundesweite ADFC Fahrradklima-Test diesen Jahres.

„Kinder sollten eigenständig und sicher mit dem Fahrrad zur Schule kommen können“, sagt der neue Erste Vorsitzende Didier Hufler aus Königstein. Dafür setzt sich der ADFC in den Taunusgemeinden mit verschiedenen Aktionen ein, beispielsweise mit der Unterstützung der Landesinitiative „Besser zur Schule“ oder Kinder-Fahrraddemonstrationen wie der Kidical Mass.

Nach der kreisweiten Fahrraddemonstration des ADFC Hochtaunus im vergangenen Herbst verlagern sich die verkehrspolitischen Aktivitäten wieder stärker auf die Ortsgruppen. Der bisherige Vorsitzende Patrik Schneider-Ludorff wird als verkehrspolitischer Sprecher hier neue Impulse setzen.

Ein weiterer Schwerpunkt ist der bundesweite ADFC Fahrradklima-Test, der im kommenden Herbst erneut stattfindet. „Wir werden im gesamten Kreis für Beteiligung werben und vor Ort mit Fragebögen präsent sein“, berichtet die Zweite Vorsitzende Ulrike Heitzer-Priem aus Oberursel. Die Koordination der Aktionen zum ADFC Fahrradklima-Test übernimmt Susanne Bittner, bisher Zweite Vorsitzende, in gewohnt professioneller Weise. Neben der Verkehrspolitik sind die geführ-

ten Radtouren das zweite Standbein der Vereinsarbeit. Zwischen April und September bieten mehr als 30 zertifizierte TourGuides im gesamten Kreis rund 250 Radtouren an. Die Koordination der Touren und der TourGuides übernimmt erneut Rainer Kroker. Ebenso wiedergewählt wurden Birgit Dettmar-Voerste als Schriftführerin, Richard Jost als Kassenwart und Bengt Köslich. Er leitet unter anderem die Kurse des Fahrradsicherheits-Trainings „Radspaß“.

Das neue Vorstandsteam möchte gezielt jüngere Zielgruppen ansprechen und zugleich die rund 1.100 Mitglieder im Kreisverband stärker aktivieren und einbinden. Für diese Aufgabe wurde Jutta Hufler neu in den Vorstand gewählt.

„Der Kreisverband ist inhaltlich und organisatorisch gut aufgestellt. Aber er ist in der breiten Öffentlichkeit noch nicht ausreichend bekannt,“ erklärt Ulrike Heitzer-Priem. „Das wollen wir in den kommenden Monaten gezielt angehen. Die anstehenden Kommunalwahlen bieten dafür eine gute Gelegenheit.“ Am Dienstag, 24. Februar, zeigt der ADFC beispielsweise im Dienstagskino des Jugendzentrums Portstraße in Oberursel um 19.30 Uhr den Dokumentarfilm „Cycling Cities“ und lädt Spitzenkandidaten zur Kommunalwahl ein, zu den Ideen aus dem Film Stellung zu beziehen. Der Eintritt ist frei.

Interessierte können per E-Mail an info@adfc-hochtaunus.de Kontakt aufnehmen.

Neues Konzert der JamSesh-Reihe mit der Band „One Moment“

Schönberg (kb) – Im Rahmen der bekannten JamSesh-Reihe findet das 138. Konzert im „Freizeit“ in Kronberg-Schönberg statt. Die Band „One Moment“, ein Jazz-Trio aus Frankfurt mit Dirk „Marshall“ Schiller (Bass), Carsten Kromschröder (Piano) und Roland Glöckler (Schlagzeug) präsentiert Jazz und Jazz-Rock mit Akzenten aus Latin, Oriental und Modern Jazz, garniert mit improvisierten Soli aller drei Musiker. Das Programm aus Eigenkompositionen aus bekannten klassischen und modernen Perlen des Jazz verspricht ein kurzweiliges und anregendes musikalisches Ereignis. Am Montag, 9. Februar, von 20 bis 22 Uhr sind alle Musikbegeisterte im „Die Freizeit“, Friedrichstraße 49, in Kronberg-Schönberg willkommen. Der Eintritt ist wie immer frei.



Das Trio „One Moment“ freut sich auf viele Besucher.
Foto: privat



Und meine Seele spannte
Weit ihre Flügel aus,
Flog durch die stillen Lande,
Als flöge sie nach Haus.
Joseph von Eichendorff

Nach schwerem, mit Geduld ertragenem Leiden
verstarb meine liebe Mutter, Oma und Uroma

Therese Kempf

geb. Hartl

* 20.1.1936 † 28.1.2026

In Liebe und Dankbarkeit

Andrea Abendroth, geb. Kempf

Patrick Böttcher

Janina Böttcher

Anna Abendroth mit Lino

Tulpenweg 11, 61476 Kronberg im Taunus

Unser besonderer Dank gilt der Diakonie Kronberg,
die sich bis zuletzt liebevoll um sie gekümmert hat
und auch stets für uns da war.

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Dienstag, dem 10. Februar 2026, um 13.30 Uhr
auf dem Friedhof in Kronberg-Oberhöchstadt,
Steinbacher Straße 2 statt.

Die Nachricht vom
Ableben eines
lieben Menschen
gelangt über den
Kronberger
Bote(n)
in über
10.000 Haushalte
Wir beraten Sie
gern.

Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.

Joh. Wolfgang v. Goethe

Wir trauern um

Klaus Haldenwang

* 14.06.1943 † 22.01.2026

Annina, Holger, Baptiste, Vincent, Lea und Fernanda,
Gabriele, Klaus und Sonja,
Christian, Bianka und Annika,
im Namen der Familie Haldenwang und aller Anverwandten

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Traueradresse:

Annina Bongarts, geb. Haldenwang, Alt Falkenstein 19a, 61462 Königstein.

Nach kurzer Krankheit verstarb unerwartet

Frau Ursel Weyer

* 24.1.1938 † 28.12.2025

In stillem Gedenken

Brigitte Handwerk

Manfred Wagner

Die Urnenbestattung findet im Freundes- und Bekanntenkreis am Mittwoch,
dem 11. Februar 2026 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof Oberhöchstadt statt.


Ortwin Billhardt
* 19.3.1927 † 31.1.2026

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Uta und Barry Troughton
Frank und Asja Billhardt
sowie alle Angehörigen

Kondolenzanschrift:
Frank Billhardt, Auwanneweg 10, 63457 Hanau

Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt
in Kornhochheim-Neudietendorf/Thüringen statt.

Wir sind immer für Sie da.**PIETÄT HEIL**

Limburger Straße 25a
61476 Kronberg-Oberhöchstadt
Telefon: 06173 - 6 36 00
Telefax: 06173 - 6 43 38

– Bestattungen aller Art und Überführungen –
– kostenlose Beratung und Sterbehvorsorge –
– sorgfältige Erledigungen aller Formalitäten –

Du fehlst.
Nichts ist schwerer
als einen geliebten
Menschen
gehen zu lassen.
Mit einer Traueranzeige
teilen Sie Ihren
Schmerz, finden Halt
bei Freunden und
nehmen würdig
Abschied.



Zirkus „Baruk“ im Winterlager am Kronberger Hang



Der Zirkus „Baruk“ ist am Kronberger Hang „gestrandet“ und musst dort sein Winterlager einrichten.
Fotos: Schlosser/privat

Schwalbach/Kronberg (MS) – Im September und Oktober war der Zirkus „Baruk“ am Kronberger Hang zu Gast und die Vorstellungen waren recht ordentlich besucht. Nach einer Verlängerung bauten die Zirkusleute Ende

Oktober das große Zelt mit der Manege ab. Doch dann mussten sie auf der Wiese bleiben und dort notgedrungen ihr Winterlager aufschlagen. Denn weil ein Mitglied der Familie für längere Zeit ins Krankenhaus musste und

letztlich verstarb, konnte die Artistenfamilie nicht weiterziehen und wie geplant in der Nähe von Kaiserslautern auf einem befestigten Platz das Winterquartier aufschlagen. Für die Familie hat das auch wirtschaftliche Konsequenzen. Denn auf der Wiese am Kronberger Hang – die eigentlich schon zu Kronberg gehört – sind im Winter keine Vorstellungen möglich. Bei Regen wird die Wiese einfach zu schlammig. Folglich steht die Familie zurzeit ohne Einnahme da.

Die Schwalbacherin Yvonne Hagenguth ist auf die Notlage der Zirkusfamilie aufmerksam geworden. Auf einer Social-Media-Plattform startete sie im Dezember eine Spendenaktion. Kurz vor Weihnachten überreichte sie dem Junior-Chef des Zirkus einen Umschlag mit 650 Euro, den dieser sehr gut gebrauchen konnte. Denn die Kosten für die Versorgung der Tiere, den Strom und vieles mehr laufen auch weiter, wenn der Zirkus keine Vorstellungen geben kann.

Und an den Tieren wollen die Zirkusleute nicht sparen. Sie sollen immer ausreichend Futter und die notwendige tiermedizinische Versorgung haben. Yvonne Hagenguth ist jedenfalls davon angetan, wie gut die Ziegen, Pferde und Trampeltiere behandelt werden. Dass die Tiere im Winter in den nur teilweise geheizten Zelten statt in festen Ställen gehal-

ten werden, ist grundsätzlich kein Problem. Die Trampeltiere etwa sind in ihrer zentralasiatischen Heimat ganz andere Temperaturen gewohnt. Und auch ein Schwalbacher Tierarzt hat laut Yvonne Hagenguth schon nach den tierischen Artisten geschaut und festgestellt, dass alles in bester Ordnung ist.

Wie lange der Zirkus Baruk noch am Kronberger Hang bleibt, steht noch nicht fest. Sobald wie möglich soll es im Frühjahr aber weitergehen, damit endlich wieder das große Zelt aufgebaut werden kann und es in einer anderen Stadt heißt: „Manege frei!“



Die Schwalbacherin Yvonne Hagenguth hat Artisten und Tiere mit einer Spendenaktion unterstützt.

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN



ANKÄUFE

ACHTUNG, seriöser Barankauf von alten Möbeln, Porzellan, Bierkrüge, Fotokameras, Bilder, altes Besteck, Kristall, Uhren, Ferngläser, usw. auch kompl. Nachlässe o. Wohnungsauflös., zahlre. Höchstpreise. Mache Ihnen gerne ein kostenl. Angebot, sowie auch Beratung, alles anbieten, auch defekte Sachen, seriöse u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06181-14164

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 0163/690267

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber, Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelins, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschatzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und 100% diskret. Mo-So von 08.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/66059493

Sammler kauft: Tafelsilber-Besteck, Musikinstrumente, Porzellan, Zinn, Bleikristall, Taschenuhren und Armbanduhren, Münzen und Medaillen, Bücher, Ölgemälde & Kunst, Näh & Schreibmaschinen. Tel. 015754508949

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall usw. zu Sammlerpriisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenerreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Modeschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelins-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteschatzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Modeschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteschatzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Dame aus Königstein kauft an, Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Modeschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelins, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschatzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und 100% diskret. Mo-So von 08.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/66059493

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Modeschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteschatzung. Zahle bar vor Ort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kauf bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

V&B, Hutschenerreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Modeschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelins-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteschatzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Jaguar E-Type S3 V12 Coupe 2+2, Innenausstattung Komplett neu aufgebaut worden, Volllackierung und Top Zustand - 3 Hand, braun, EZ 07/1971, 85000 km, 197 kW (268 PS), 5.343 cm³, Benzin, Schaltgetriebe, 2 Sitzplätze, HU 06/2026, FP: 45.375,- €. Innenausstattung mit Teilleder in beige, 12 Zylinder, 1.520kg, in meinem Besitz seit 2022, Deutschland historische Kennzeichen (H-Kennzeichen) und Zulassung! e-mail: etype@dr.com oder Tel. 0155/11009249

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen 03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Ich suche einen Parkplatz zur Miete in der Königsteiner Innenstadt (Mo-FR). Nähe Hauptstr./Fußgängerzone/Bus-Bahnhof. Tel. 0177/4331461

KFZ ZUBEHÖR

4 Stück ALU Felgen für Bereifung 225/ 60 R17, sehr guter Zustand. Lager Kelkheim für 195,00,- €. Tel. 0173/3440606

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Wir sind für Sie da! www.taunus-nachrichten.de

KENNENLERNEN

Lust auf einen Gruppenspaziergang am Frankfurter Mainufer oder im Bad Nauheimer Kurpark? Eine herzliche Dame freut sich auf Ihren Anruf unter Tel. 06034/4049464

Unabh. junggeb. Ww. fit, 80+ sucht niveau. Herrn für gemeins. Unternehmungen wie Reisen, Ausgehen und vieles mehr! Chiffre VT 04/06

Junggebliebene Frau sucht vertrauensvollen Mann für alles was das Leben lebenswert macht. Chiffre VT 07/06

Tango, Walzer, Quickstep, Rumba, Samba, Chacha, usw: Wenn dir das Spass macht, deine Größe ca 1,50-1,60m ist, dann könntest du die richtige Tanzpartnerin für mich sein. Also bitte schnell mal melden! Chiffre VT 05/06

PARTNERSCHAFT

Charmanter, stilvoller Herr, 50 Jahre alt, groß, schlank und weltgewandt sucht eine adrette Dame mit ähnlichen Attributen, gerne eloquent, lebensfröhlich und etwas dominant, ab 60 Jahren. Gesucht wird ein phantasievolles Tête-à-Tête. Chiffre VT 01/06

Das Glück zu zweit. Lebensfrohe Frau Mitte 50, schlank und naturverbunden. Liebt Reisen, Bewegung und Bücher. Genießt aktive Tage ebenso wie gemütliche Abende zu zweit. Sucht einen ehrlichen Partner mit Herz, Humor und Verstand. gefuehlspoesie@t-online.de

Ich bin Christine 59 mir fehlt der Kuss am Morgen und ein liebevoller Partner an meiner Seite. Ich bin eine sehr zärtliche, humorvolle, aufgeschlossene Frau mit Herz. Hast du Lust mich kennenzulernen, dann melde Dich. ü. Pv. Anruf: 01527186363

Heidi, 68 J. sympath. Witwe, jünger wirkend, mit Interesse am Weltgeschehen. Suche e. ehrl. Mann, der das Leben nicht bejammert, sondern es mit mir genießt. Morgens gemeinsam frühstücken, gemütlich fernsehen am Abend u. nachts Arm in Arm einschlafen. Ruf üb. pv an, mein Auto ist startklar. Tel. 0176-34498341

Ich, Paula, 75 Jahre, sehr gutaussehend mit schlanker Figur, ich habe lange im Krankenhaus als Stationsleiterin gearbeitet. Die schwere Zeit der Trauer habe ich nicht vergessen. Doch jetzt sehne ich mich wieder sehr nach einem lieben, guten Mann. Alter u. Aussehen sind nicht entscheidend. Lassen Sie uns doch einfach mal telefonieren. Tel. 0160 - 97541357

Attraktive, schlanke und sportliche Julia, 37 J. Ich reise gerne und möchte viel von der Welt sehen – aber nicht mehr alleine! Sei mein Gegenstück und schaffe mit mir wunderschöne Erinnerungen! Ich erwarte Dich mit meiner offenen und warmherzige Art. Traue dich und melde dich bitte AgVMA Tel. 0170-4432364

> Claudia, 62 J. bin eine natürl. u. attraktive Frau, eine gute Hausfrau u. leidenschaftl. Gärtnерin, sehr hilfsbereit u. fürsorglich. Solltest Du ortsgeb. sein, kann ich auch zu Dir kommen. Lass mich nicht so lange zappeln u. gleich üb. pv an. Tel. 0176-56841872

Attraktive Julia 65 J., 1,59 groß, als Witwe ist es schwer für mich ganz allein zu sein, da ich nur e. kleine Rente habe, dafür aber ein großes Herz, habe ich wieder den Wunsch e. sympathischen Mann zu umsorgen, gerne auch bis 80 J., habe PKW, keine großen Ansprüche u. wäre auch jederzeit umzugsbereit pv Tel. 0151 - 20593017

BETREUUNG/ PFLEGE

Liebevoll. Zuhause. Betreut. www.brinkmann-pflegevermittlung.de Für Frankfurt und den Taunus 06171 - 89 29 539

Brinkmann

PFLEGEVERMITTLUNG

SENIOREN-BETREUUNG

Seniorin (m. Polyneuropathie) sucht erfahrene Haushaltshilfe m. Auto, Essen wird geliefert, Haus in Kronberg. Mo/Di/Do/Fr 10.30-13 Uhr. Tel. 0172/5459264

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Studenten helfen Senioren bei PC, Internet, WLAN und Handy. Einrichtung und Erklärung. Tel. 0178/2424994

Familie sucht Grdstk. >500 m² o. Haus (gerne sanierungsbd.) im Hochtaunus-/Wetterau-/MTK. Gute Infrastrukturabn. Chiffre VT 02/06

Von privat, Idstein-Ortsteil: Kaptalanlage, Faktor 15, BJ 1966, langjährige zuverlässige Mieterschaft. Energiekennwert: 282,87 kWh/m² (Gas). Kaufpreis 396.000,- € VB. Kontakt: eveline.schukowski@gmx.de Tel. 0151/2120934

DHH Reihenendhaus Sulzbach/Ts Bj 1960, 4 Zi KB, Grundstück 214m², Wohn- und Nutzfläche 103 m², gute Aufteilung. Garage und 2 Stellplätze. Sehr ruhige Lage. v. Privat 468.000,- € VB. eMail: traumhaus47@gmx.de

Von privat, Idstein-Ortsteil: Kaptalanlage Neubau MFH, ca. 700 m² Wohnfläche mit 12 WE möglich, ca. 5 % Rendite, Kaufpreis: 2.417.400,- € VB, Energiekennwert: 29 kWh/m² (Strom). Kontakt: eveline.schukowski@gmx.de Tel. 0151/17202934



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN



Ehepaar i. R. mit kleinem lieben Hund sucht 3-4 Zi-Wohnung in Kö. o. Umgebung mit EBK Penthouse oder DG mit Fahrstuhl wenn über 2.Etage ab 80 m², Keller und Parkplatz. Angebote an mw1401@web.de

Freundlicher, zuverlässiger Mieter sucht 2-ZKB-Wohnung mit Balkon oder Terrasse in Oberursel. Tel. 0176/34553971

VERMIETUNG

Haus in Oberstedten zu vermieten. 195 m² Wfl., 320 m² Grundst., 3 Bäder, 2 Küchen, Terrasse, Teich, kl. Garten, Parkplatz, Kaltmiete 2600,- €. Tel. 0171/3211155

Kelkheim-Hornau, EFH freistehend, ca. 150 m², grundsaniert, 6 Zi., EBK, Bad, G-WC, Kamin, Keller, Stellplätze, Garten, Terrasse, sehr ruhige Lage, 2.300,- € zzgl. Nk. + Kt. Tel. 06195/64160

BH/ Am Gustavsgarten, EFH mit Garten + Garage, 138 m², 2500,- € + NK. AP.BHVDH@gmail.com

Kronberg-Schönberg, ruhige Waldrandlage SW-Balkon mit herrlicher Blick komplett renoviert 41 m², zum 01.03.2026 v. privat zu vermieten. Sauna + Schwimmbad, 640,- € + NK + Kaut. 3 Monaten. Tel. 0151/52530837

Kelkheim, excl. 3,5-Zi-DG-Wg. 84 m², Fernbl., EBK, Tagesl.-Wa/Du-Bad, Loggia, Laminat, frei ab 1. April, 975,- € + NK/Kt., Garage 80,- €. Tel. 06195/66410

Zimmer zu vermieten in 3er-Frauen-WG, hübsch möbliert in schöner Lage Königstein, 550,- € warm. Tel. 0176/80814552

Königstein, ab 1.5. ruhige 2-Zi-Whg., 81 m², große Terrasse an Einzelperson, Nichtraucher, ohne Haustiere, KM 900,- €. Chiffre VT 03/06

Kostenlos Ordner und Ablagekästen aus Büro-Auflösung zu verschenken. Tel. 06196/848080

NACHHILFE

Nachhilfe Englisch – Französisch Alle Klassen. Tel. 0173/6636845

Technik-Hilfe in Steinbach. Probleme mit dem Handy, Computer, Drucker, WLAN oder TV? Wir helfen Ihnen gerne schnell vor Ort! Tel. 0155/61549927 oder 0176/68425001

Mathematiker mit 20 Jahren Nachhilfeerfahrung – individuelle Unterstützung für Schüler und Studierende im Hochtaunuskreis bei Ihnen zu Hause! Tel. 06082/923879

Probleme in Mathe od. Physik? Prom. Physiker mit Erfahrung in Nachhilfe kommt zu Ihnen. Tel. 0172/6944644



Biete Mathenachhilfe bis Sj. 13, Physik bis Sj. 12. Tel. 0175/9477573 what's up

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Zuverlässige, flexible Krankenschwester/ Pflegerin gesucht. Zeiten nach Absprache. Königstein. Chiffre VT 06/06

Nette Familie aus Königstein sucht eine kinderfreundliche Studentin, die 2x die Woche zu uns nach Hause kommt, um mit unseren Kinder lernt und Hausaufgabenbetreuung macht. Für die Fahrten zu den Hobbies wird ein Auto benötigt. Tel. 0179/6914158

Zweimal im Monat jeweils 3 Std. Reinigungskraft gesucht für Niederröchstadt, kleine Wohnung. Tel. 0176/43783973

Haushaltshilfe gesucht für Einfamilienhaus in Kronberg / Oberniederröchstadt. Nette Familie mit drei Kindern sucht eine zuverlässige und sorgfältige Haushaltshilfe für Hausreinigung und Wäsche (inkl. Bügeln), ca. 4-6 Stunden pro Woche. Bei Interesse bitte per Mail an:

Haushaltshilfe-gesucht.kronberg@web.de

Tüchtige Haushälterin für Single-Haushalt in Kö-Falkenstein gesucht. Sehr gute Deutschkenntnisse und Kfz. sind erforderlich. Tel. 0163/2482575, notfalls bitte Rückrufnummer hinterlassen.

Zuverlässige, sorgfältige deutschsprachige Haushaltshilfe für 1x pro Woche in Liederbach gesucht. Tel. 0170/5790534

Steinbach/Ts. Erfahrene deutschsprechende Hauswirtschafterin gesucht. Aufgaben: einkaufen, kochen, bügeln und putzen. PKW erforderlich. Mo-Fr 10-14 Uhr, Festanstellung. Tel. 06172/983536

Sandstrahlen Verzinken • Pulverbeschichtungen Alles in einer Hand www.sandstrahlarbeit.de s+m@sandstrahlarbeit.de Tel. 06122 5873680

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pfasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber. Tel. 0162/1557428

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259 o. 06171/200583

Selbstständige Reinigungskraft mit langjähriger Erfahrung arbeitet auf Rechnung, sucht neue Stellen. Tel. 0171/2329986

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 0174/5110287

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0176/40379606

Rasen mähen, Hecken schneiden, Laub kehren und entsorgen, Bäume fällen. Gärtner sucht Arbeit. Auch Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

Zuverlässige, sorgfältige, deutschsprachige Putzperle sucht Arbeit in Praxis/Büros. Tel. 06172/3801296

Mehr Zeit. Mehr Sauberkeit. Kein Stress. Zuverlässiger Reinigungs-service mit freien Kapazitäten für Büros, Arztpraxen, Privat sowie gewerbliche Reinigungen. Ein Anruf genügt. Tel. 0157/31287479

Übernehme Schreibarbeiten, Ab-läge, Einkäufe, Botengänge etc. für ältere Menschen. Tel. 0157/76832180

Zuverlässige und gründliche Reinigung für Ihr Zuhause oder Büro. Flexibel und pünktlich. Tel. 0163/6443130

Handwerker sucht Arbeit für Malerarbeiten, Tapezieren, Bodenverlegen und alles was rund ums Haus gehört. Tel. 0176/24171167

Altenpflegerin mit Herz und Erfahrung sucht eine Stelle als 24 Std. Seniorenbetreuerin. Tel. 0176/62126926

Zweimal im Monat jeweils 3 Std. Reinigungskraft gesucht für Niederröchstadt, kleine Wohnung. Tel. 0176/43783973

Haushaltshilfe gesucht für Einfamilienhaus in Kronberg / Oberniederröchstadt. Nette Familie mit drei Kindern sucht eine zuverlässige und sorgfältige Haushaltshilfe für Hausreinigung und Wäsche (inkl. Bügeln), ca. 4-6 Stunden pro Woche. Bei Interesse bitte per Mail an:

Haushaltshilfe-gesucht.kronberg@web.de

Unsere sehr gute, zuverlässige und deutsch-sprachige Putzfee hat noch Zeit am Montag. Nur in Kronberg oder Oberursel. Tel. 0151/17275764

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pfasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber. Tel. 0162/1557428

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0174/5110287

Renovierung & Sanierung: Ich helfe Ihnen zuverlässig bei Arbeiten rund ums Haus: Renovierungen, Sanierungen, Reparaturen. Saubere und ordentliche Arbeit. Pünktlich und zuverlässig. Rufen Sie mich an - ich berate Sie kostenlos: Tel. 0176/23690725

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 0174/5110287

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0176/40379606

Rasen mähen, Hecken schneiden, Laub kehren und entsorgen, Bäume fällen. Gärtner sucht Arbeit. Auch Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

Zuverlässige, sorgfältige, deutschsprachige Putzperle sucht Arbeit in Praxis/Büros. Tel. 06172/3801296

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapeten, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/7842071

Elektriker, Allround-Handwerker, kl. Montagearbeiten, Profi mit langjähriger Erfahrung. Tel. 0174/8332476

Fliesenleger bietet: Fliesenarbeiten aller Art, Bad/ Terrassen/ Balkon und Treppensanierung. Tel. 0163/6057361

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen. Tel. 0162/4209207

Professionelle Hilfe für Ihren Garten: Pflege, Rasen, Hecken. Sorgfältig und termintreu. Tel. 0176/81326775

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminateverlegung, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Tel. 01578/3163313

Maler- und Renovierungsarbeiten selbstständiger Handwerker bietet alle Maler-Innenarbeiten an. Zuverlässig, sauber, faire Preise- Referenzen vorhanden. Tel. 0172/4614455

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Trockenbau, Maler- und Fassadenarbeiten. Wir renovieren Wohnungen schlüsselfertig, qualitativ und zuverlässig. Tel. 0157/58666956

Geschäfts- und Familienfahrdienst. Sehr zuverlässig und freundlich. Auch für große und kleine Hilfe und Aufträge jeder Art. Professionell. Vertrauenswürdig. Kultiviert. Tel. 0174/5110287

Renovierung & Sanierung: Ich helfe Ihnen zuverlässig bei Arbeiten rund ums Haus: Renovierungen, Sanierungen, Reparaturen. Saubere und ordentliche Arbeit. Pünktlich und zuverlässig. Rufen Sie mich an - ich berate Sie kostenlos: Tel. 0176/23690725

Baumfällung, Zaunmontage, Pflesterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Entrümpelung. Tel. 0178/5084559

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Wir renovieren Wohnungen. Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent. Tel. 0173/6802655

Gelernter Maler (Rentner) erledigt zuverl.: verputzen, Fassaden streichen, tapez., Laminatverl., Trockenbau, Whg.-Aufl. Tel. 0171/8629401

Biete zuverlässige und gründliche Reinigung in Kelkheim an. Tel. 0162/5690569

Praktika 20-Z35S: OVP, 2. AKKU, Ladekabel, SD-Karte, Heft, Tasche-- 20mp, 35 zoom, 4,5-15,5 mm, 1:3, 0-5, 99-115,-€ Tel. 0162/7570118

Solarium mit Gesichtsbräuner ca. 20 Jahre alt- kaum benutzt! Neupreis 1800,- € für VB zu verkaufen. Tel. 0160/3527515

Schönes Geschenk! Etliche 2022 zur Sammlung gekaufte bildschöne neue Designertaschen – von Prada bis Chanel über Gucci und so weiter aus Platzmangel zu verkaufen. Preise je 100,- € bis 250,- €. Auch auf Verhandlungsbasis. Freudliche Zuschriften unter VT 03/06

Ich freue mich auf Sie

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z.B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0176/40379606

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstalt., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

REINIGUNGSSERVICE TAUNUS

Zuverlässige Reinigung mit Herz!

Ihre Haushaltshilfe zuverlässig & gründlich.

Kontakt: 0176-61 88 69 07

RUND UMS TIER

Katzenbetreuung in Königstein: Wir suchen vom 2. bis 31. März eine Betreuung für unsere Katze. Sie ist schon etwas älter, benötigt wenig Aufmerksamkeit und ist sehr pflegeleicht und sauber. Kontakt: Ann Ferm Tel. 0175/8892124

UNTERRICHT

Heck Englischtraining closing the gap

Business English Einzeltraining

Abiturvorbereitung • Nachhilfe

English conversational talk

www.Heck-Englischtraining.de

T. 01520

Immobilien

Aktuell

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Königstein-Stadtmitte
Beste Innenstadtlage, TG-Platz, Aufzug, 101 qm feine Wfl., großer Sonnenblk., 3 Zi., nur 460.000,- € inkl. TG-Platz Bj. 1992, Gas, Verbrauch 137,71, Klasse E
06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
DHH-Skylineblick
Kelkheim-Ruppertshain, ruhige Fernblicklage, 135 qm WFL, 5 Zi., 2 Bäder, EBK für nur 2.000,- € mit 2 Garagen zzgl. NK/Kt. Bj 1989, Verbrauch 118,37 kWh Klasse D, Gas
06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Villenetage Kronberg
Gartenwhg. im Stilalbau, beste Innenstadtlage, 3 Zi., 97 qm Wfl., hohe Decken, nur 513.000,- € inkl. Stellplatz und EBK. Energieausweis: es besteht keine Pflicht.
06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Königstein
großzügige 3-Zi.-Whg. mit großem Sonnenblk. und Burgblick, 94 qm Wfl., renovierungsbedürftig, daher nur 297.000,- €, mit Garage. Bj. 1962, Öl, Verbrauch 102,3 Klasse D
06174 - 911 75 40

BÜROFLÄCHE ZUR UNTERVERMIETUNG

ab sofort, Oberursel, Top-Lage/Innenstadt, ca. 100 qm (Fläche auch teilbar), Bürofläche, 4 Räume, Teeküche, WC, Empfang/Telefonzentrale optional verfügbar.

Anfragen bitte an

06174/938511 oder 0170/2345287



Wir bringen Farbe in den Alltag!



Kronberger Bote

online lesen unter: www.taunus-nachrichten.de

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Nachhaltige Baumaterialien: Ein Plus für Immobilieneigentümer
Materialien wie Bambus, recycelter Stahl oder Lehmziegel sind nicht nur umweltfreundlich, sondern bieten auch ästhetische Vorteile.

Gesundheitliche und wirtschaftliche Aspekte
Nachhaltige Baumaterialien tragen zu einer besseren Innenraumluftqualität bei, da sie weniger schädliche Chemikalien und flüchtige organische Verbindungen abgeben. Langfristig können solche Materialien auch wirtschaftliche Vorteile bieten, da sie oft langlebiger und wartungsärmer sind, was die Instandhaltungskosten senkt.

Zukunftsperpektiven für Eigentümer
Die Nachfrage nach nachhaltigen Gebäuden steigt kontinuierlich, was sich positiv auf den Immobilienmarkt auswirkt. Eigentümer, die in nachhaltige Baumaterialien investieren, positionieren sich nicht nur als umweltbewusste Vorreiter, sondern können auch von einer gesteigerten Nachfrage profitieren.

Fazit
Die Investition in umweltfreundliche Materialien ist nicht nur eine ethische Entscheidung, sondern auch eine strategische Maßnahme zur Wertsteigerung und Attraktivitätssteigerung der eigenen Immobilie.

Ihr
Dieter Gehrig

Quelle: immonewsfeed
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de



Pressekonferenz im Opel-Zoo: Jungtier-Highlights und erneuter Besucher-Rekord

Kronberg (kb) – Das Jahr 2025 ging im Opel-Zoo mit einem bisher unerreichten Besucherrekord zu Ende, wie die Zooverantwortlichen bei der Jahrespressekonferenz im Opel-Zoo berichten. Auch bei den Tieren prägten wahrhaft „große Jungtier-Highlights“ das abgeschlossene Geschäftsjahr. Ein besonderer Meilenstein für das Freigehege war die Geburt des Elefantenkalbs „Kaja“ am 27. Mai 2025, das erste Elefanten-Jungtier im Opel-Zoo nach 57 Jahren.

„Dass wir nun wieder ein Elefanten-Jungtier im Opel-Zoo heranwachsen sehen können, ist das Ergebnis langjähriger Vorarbeiten und einer intensiven Begleitung der Tiere seit Beginn der Trächtigkeit von Elefantenkuh „Kariba“, so Gregor von Opel, Vorstandsvorsitzender der den Opel-Zoo tragenden „von Opel Hessische Zoostiftung“ zu Beginn der Pressekonferenz. Er ergänzt: „Charismatische Großtiere finden zumeist mehr öffentliche Aufmerksamkeit als viele weitere, teils stark bedrohte Arten, mit deren Zucht wir uns im Artenschutz engagieren und deren Wohlergehen der tägliche Einsatz unserer Mitarbeiterinnen gilt.“

Insgesamt kamen im Jahr 2025 648.090 Besucher in den Opel-Zoo. Dieses Rekordergebnis liegt 9,5 Prozent über dem Vorjahr 2024 mit bereits hervorragenden 592.079 Besuchern. Im Vergleich zum Jahr 2023, das mit 557.045 Besuchern für den Opel-Zoo durchschnittlich gut besucht war, liegt die Steigerung sogar bei 16,3 Prozent. Die Besuche mit Tageskarten lagen dabei im Jahr 2025 9,7 Prozent über dem Vorjahresergebnis. Für die Besuche mit Jahreskarten wurde ein Zuwachs von 9,9 Prozent verzeichnet, das Plus der verkauften Jahreskarten fiel mit 2,8 Prozent etwas niedriger aus.

Im Vorjahr verzeichneten die Besuchszahlen von Kindern unter drei Jahren noch den größten Anstieg, dieser verlangsamte sich 2025 etwas auf 7,4 Prozent.

Bereits das Frühjahr sei überdurchschnittlich gut besucht gewesen; seit deren Geburt im März hatte auch Netzgiraffen-Nachwuchs „Kimia“ für Begeisterung und bundesweite Presse gesorgt, wie Zoodirektor Dr. Thomas Kauffels erläutert. Doch auch das häufig passende Wetter – für das Freigehege ein ent-



Das Elefantenkalb „Kaja“ im Opel-Zoo im Dezember, sechseinhalb Monate alt

Foto: Archiv Opel-Zoo

scheidender Faktor – trug zu dem guten Jahressergebnis bei. Im Tierbestand blieb die Zahl der im Opel-Zoo gepflegten Arten gleich: Wie im Vorjahr waren es 221 Arten, wobei jedoch einige Arten wechselten. Neu hinzu kamen beispielsweise im Regenwald-Terrarium im Aquarienbau hinter der Zooschule der blaue Färberfrosch oder der ebenso blau leuchtende Purpur-Glanzstar in der Vogelvoliere im Giraffenhaus. Dort ergänzt er die bunte Farbenpracht der Rußköpfchen, Webergärtel und Weißbohr-Turakos. Zuwachs gab es auch im Nagetier-Haus, in dem nun auch einige Rötelmäuse im ehemaligen Haselmaus-Terrarium gezeigt werden.

Nicht mehr im Opel-Zoo zu sehen sind hingegen die Haubenkapuziner-Affen. Auch der letzte Prinz-Alfred Hirsch wurde in Vorbereitung auf das geplante Bauvorhaben „Panzer-nashörner“ in eine andere Haltung abgege-

ben. Die Zahl der am Jahresende gezählten Einzeltiere im Opel-Zoo sank um rund 200 Tiere auf 1.741. Naturgemäß ist dies nur eine Momentaufnahme in einem dynamischen Bestand. Dabei lag der Rückgang gegenüber 2024 überwiegend bei verschiedenen Wirbellosen und Fischen in den Aquarien und deren Reservebecken, wo einige Veränderungen vorgenommen wurden.

Insgesamt 64 Individuen aus fünf Arten wurden aber auch wieder zur Auswilderung an Wiederansiedlungsprojekte abgegeben. Erneut waren 2025 darunter 41 Feldhamster-Nachzuchten, die in ihrem ehemaligen Verbreitungsgebiet im Vordertaunus freigesetzt wurden und dort den Aufbau neuer Populationen verstärken. Bei den Besuchern erfreute sich neben den Jungtieren bei Giraffen und Elefanten auch der erneute Nachwuchs bei den Weißrüssel-Nasenbären und Roten Pan-

das wieder großer Beliebtheit. Bei den Mesopotamischen Damhirschen kamen neun weitere Jungtiere hinzu, was besonders für die Erhaltung der hochbedrohten Art positiv zu bewerten ist.

Im Zoogelände wurde im Vorfeld des geplanten Bauvorhabens „Panzernashörner“ für asiatische Tiere eine bisher versiegelte Fläche in ein naturnahes Gehege für die chinesischen Muntjaks umgestaltet, die seitdem auf der anderen Seite des zentralen Wegs durch den Zoo in direkter Nachbarschaft zu den Hirschebern zu sehen sind.

Für das Jahr 2026 sind von Sonntag, 1. März, bis Samstag, 31. Oktober, einige besondere Aktivitäten geplant, denn der Opel-Zoo, 1956 gegründet, wird 70 Jahre alt: So erhalten alle Besucher, die im Jahr 1956 geboren wurden, im Aktionszeitraum freien Eintritt. Noch buddeln dort die Zoohandwerker, doch schon bald sollen die Erdmännchen in ihr neu gestaltetes Gehege am bisherigen Standort der Stachelschweine einziehen und dort ihre Gänge graben. Die Anlage soll zum Auftakt des Jubiläumsjahrs fertig gestellt sein. Darüber hinaus sind 2026 noch weitere Investitionen geplant, für die insgesamt rund 430.000 Euro vorgesehen sind. Unter anderem können sich die Besucher auf ein neues Aquarienbecken und ein Terrarium im Besucherbereich des Elefantenhauses freuen, in dem dann Elefant-Rüsselfische und Elefantenspitzmäuse gezeigt werden.

Zusätzlich wird an der Statue des Zoogründers direkt hinter dem Haupteingang ein großer Rahmen die Besucher dazu einladen, Jubiläumsfotos zu machen und schließlich ist am Samstag, 12. September, ein Jubiläumsfest geplant. Auch der Förderverein hat sich viel vorgenommen und will 70.000 Euro Spenden für die neue Erdmännchen-Anlage sammeln.

Für das große Bauvorhaben zur Errichtung neuer Anlagen für Panzernashörner und weitere bedrohte Tierarten Asiens konnte Ende 2025 der Bauantrag eingereicht werden und so hoffen die Zooverantwortlichen nun darauf, das Projekt noch im Jubiläumsjahr 2026 starten zu können – für den nächsten Meilenstein im Freigehege.

Jetzt gibt es Dienstradleasing auch in der Kreisverwaltung

Hochtaunus (kb) – Die Kreisverwaltung des Hochtaunuskreises bietet ab sofort für ihre Angestellten Dienstradleasing an. Auch dem Klimaschutz und der betrieblichen Gesundheitsförderung möchte die Kreisspitze mit der Einführung des Dienstradleasings Rechnung tragen. Möglich macht das Leasing der entsprechende Tarifvertrag aus dem Jahr 2020. Rund 700 Mitarbeiter können sich ab sofort individuell ihr Wunschrad aussuchen und per Entgeltumwandlung finanzieren.

Die Einführung des Dienstradleasings ist eine der zentralen Maßnahmen des betrieblichen

Mobilitätskonzepts für die Kreisverwaltung. Dessen Ziel ist es, nicht nur die Umweltbilanz der Verwaltung zu verbessern, sondern auch die Attraktivität des Kreises als Arbeitgeber zu steigern.

Partner der Kreisverwaltung ist die Ride Mobility (kurz: Rad im Dienst) mit Sitz in Bochum, die unter anderem auch mit der Stadt Frankfurt am Main und dem Landkreis Marburg-Biedenkopf zusammenarbeitet.

„Mit Rad im Dienst haben wir einen leistungsstarken und erfahrenen Partner gefunden, der unsere Beschäftigten einfach und

komfortabel aufs Rad bringt“, so Erster Kreisbeigeordneter und Mobilitätsdezernent Thorsen Schorr. Attraktive und zeitgemäße Benefits für Beschäftigte seien in Zeiten des Fachkräftemangels und aufgrund der großen Konkurrenz auf dem Arbeitsmarkt wichtiger denn je.

Leasen können die Beschäftigten der Kreisverwaltung, die in den Geltungsbereich des Tarifvertrags fallen, ein Fahrrad, Pedelec oder Lastenfahrrad im Wert von maximal 7000 Euro (inklusive Zubehör). Die geleasten Räder dürfen sowohl für die Wege zur Arbeit als

auch in der Freizeit genutzt werden. Ein Versicherungspaket sichert die Mitarbeiter dabei ab und sorgt für Mobilität, auch im Schadensfall. Beim Dienstradleasing überlässt der Hochtaunuskreis seinen Angestellten ein Fahrrad oder Pedelec mitsamt Zubehör für die Dauer eines dreijährigen Leasingzeitraums. Die Leasing- und Versicherungsraten werden hierbei im Rahmen der Entgeltumwandlung von den Bezügen der Beschäftigten einbehalten. Gegenüber einem Direktkauf können somit bis zu 40 Prozent Ersparnis erzielt werden.

Kronberger Lichtspiele *mein Kino...*

5. 2. – 11. 2. 2026

**Der progressive
Nostalgiker**
Do., So. + Mo. 20.15 Uhr
Fr. 18.00 Uhr; Sa. + Mi. 17.30 Uhr
Di. 19.30 Uhr (Strick-Kino)

Extrawurst
Fr., Sa. + Mi. 20.15 Uhr
So. + Mo. 18.00 Uhr

**Disney Channel
Mitmachkino**
Sa. 15.00 Uhr; So. 12.30 Uhr

**Royal Opera
La Traviata**
So. 14.00 Uhr

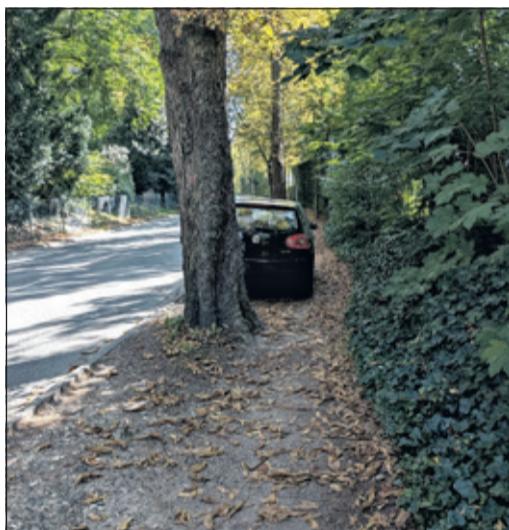
www.kronberger-lichtspiele.de
klimatisiert 7.1 06173/7 93 85

Geschichte und winterlicher Limes

Hochtaunus (kb) – Geschichte, Klimawandel und Waldnutzung – eine Wanderung am Sonntag, 15. Februar, auf den Steinkopf bei Königstein verbindet Naturerlebnis mit zentralen Themen der deutschen Nachkriegsgeschichte, darunter Luftbrücke, Berlin-Blockade und Kalter Krieg. Start ist um 11 Uhr am Viktoria-Parkplatz in Königstein. Die Teilnahme kostet 7 Euro. An jedem dritten Sonntag im Monat lädt der Naturpark zu einer Überraschungstour rund um Eppstein ein. Die ausgewählte Route wird erst beim Start bekannt gegeben. Am Sonntag, 15. Februar, ist es wieder soweit. Treffpunkt ist um 12 Uhr am Bahnhof Eppstein. Wer mitlaufen möchte, zahlt 7 Euro.

Eine winterliche Wanderung durch die stille Landschaft rund um Glashütten-Schloßborn mit weiten Ausblicken und spannenden Einblicken in die römische Besiedlungsgeschichte in Hessen wird am Sonntag, 22. Februar, geboten. Entlang des Weges wird der Verlauf des Limes erläutert. Start ist um 12 Uhr am Parkplatz am Freibad Schloßborn. Die Kosten betragen 7 Euro. Für alle Touren ist eine Anmeldung über die Website des Naturpark Taunus unter www.naturpark-taunus.de erforderlich. Die Anmeldung ist mit wenigen Ausnahmen bis etwa zweieinhalb Stunden vor Tourbeginn möglich.

Wo ein Wille ist, ist auch ein (Rad-)Weg: UBG erhält Zuspruch zum Radweg Hainstraße



Laut der UBG sei eine schnelle Erweiterung des Geh- und Radweges mehr als angebracht.

Foto: UBG Kronberg

Kronberg (kb) – Die Schaffung eines Geh- und Radweges an der Hainstraße liege vielen Kronbergerinnen und Kronbergern am Herzen.

zen. Sowohl die Stadt Kronberg als auch das Land Hessen setzen sich für die Verkehrswende ein. Und auch die Stadtverordnetenversammlung hat bereits in 2022 die Erstellung eines nachhaltigen, gesamtstädtischen Mobilitätskonzepts beschlossen, um eine Umstellung auf nachhaltigere Verkehrsträger zu fördern.

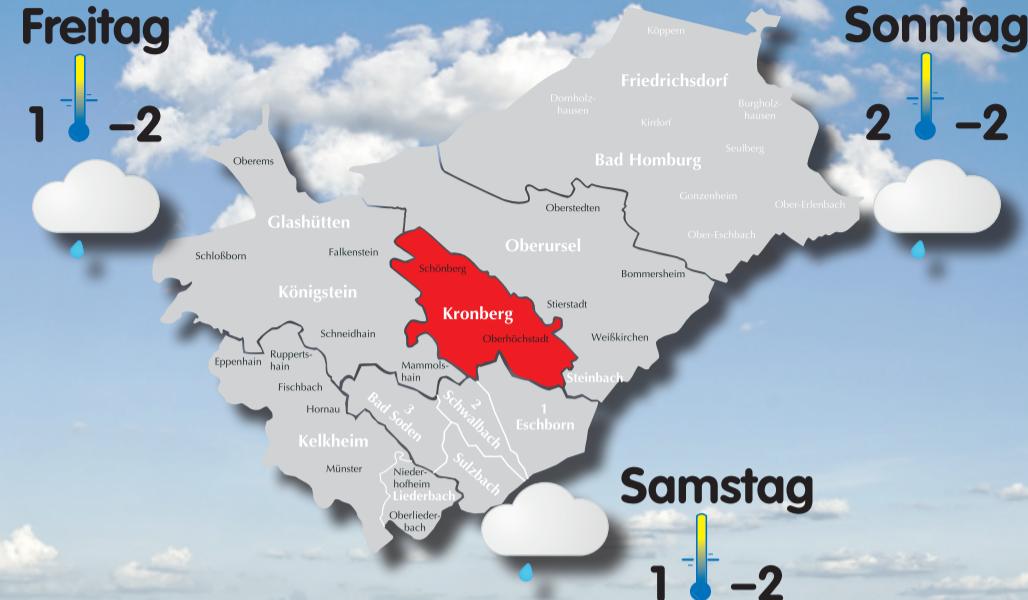
Am Beispiel eines Geh- und Radweges entlang der Hainstraße können nun alle Beteiligten zeigen, ob es ihnen mit diesem Ziel ernst ist. Denn Lippenbekenntnisse alleine machen den Verkehr in Kronberg weder sicherer noch nachhaltiger. Die UBG hat einen Entscheidungsprozess angestoßen, der leider keine Mehrheit gefunden hat. Doch sie möchte dran bleiben und wird auch nach der Kommunalwahl weiter an einer praktikablen Lösung arbeiten, die die Wünsche der Bürger aufgreift. Gemeinsam könnte man ein Umdenken bei den Entscheidungsträgern erreichen: „Wo ein Wille ist, ist auch ein (Rad-)Weg.“ Die UBG ist bereit dazu und freut sich über weitere Unterstützung beziehungsweise Rückmeldung aus der Kronberger Bevölkerung.

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:



Beratung * Planung * Ausführung * Service

Elektrotechnik Ritschel
Inh. Martin Ritschel
Oberurseler Straße 5 · 61476 Kronberg
Tel.: 06173 950102 · Fax: 06173 950103
info@elektro-ritschel.de
www.elektro-ritschel.de



KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!

Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline

06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de



APP Download
Available on Google Play
Available on App Store

- Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).
- Gesundheitskarte ans Handy halten
- Rezept senden
- Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

PELZ- & GOLDANKAUF LA PERLA

ALTGOLD | ZAHNGOLD | FEINGOLD | SCHMUCK
GOLDUHREN | BRUCHGOLD | GOLDMÜNZEN |
GOLDBARREN | SILBERMÜNZEN | LUXUS UHREN
BATTERIEWECHSEL | OHRLOCHSTECHEN

LETZTE CHANCE VOR WEIHNACHTEN! MACHEN SIE IHREN PELZ UND SCHMUCK ZU BARGELD!



PELZE ALLER ART



HÜTEN ALLER ART



TASCHEN ALLER ART



GOLDMÜNZEN ALLER ART



ZINN ALLER ART



EDELUHRN ALLER ART



POREZELLAN ALLER ART



TAFELSILBER ALLER ART

IHRE VORTEILE:

- KOSTENLOSE BERATUNG
 - KOSTENLOSE WERTSCHÄTZUNG
 - SOFORTIGE BARGELDAUSZAHLUNG
 - TRANSPARENTE ABWICKLUNG
- KOSTENLOSE HAUSBESUCHE**
BIS ZU 50 KM

ACHTUNG !! JETZT NEU !! ACHTUNG
ANKAUF VON PELZEN ALLER ART LEDERJACKEN UND
LEDERMANTEL AUS GLATT ODER WILDELEDER, AUCH LAMM-FELLMÄNTEL
ZU HÖCHSTPREISEN von BIS ZU 5.500€*

MACHEN SIE IHREN PELZ ZU BARGELD!
ANKAUF VON PELZEN, KROKOTASCHEN,
LEDERTASCHEN, LEDERJACKEN ALLER ART
PREIS BIS 9.500€*

*IN VB MIT GOLD

NUR 9 TAGE GÜLTIG



DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
5 FEB.	6 FEB.	7 FEB.	9 FEB.	10 FEB.	11 FEB.	12 FEB.	13 FEB.	14 FEB.

MOBIL: 0176 30 55 77 11
TEL.: 06172 - 380 888 6

**WIR ERSTATTEN IHNEN
IHRE PARKKOSTEN**

JEDEN TAG VON
10:00 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8
61348 BAD HOMBURG